

Saalfelder Höhen Panorama

Informationsblatt für die Ortsteile Wittgendorf, Reichmannsdorf, Schmiedefeld und Saalfelder Höhe mit den Gemeindeteilen Bernsdorf, Burkersdorf, Braunsdorf, Birkenheide, Dittrichshütte, Dittersdorf, Eyba, Kleingeschwenda, Hoheneiche, Lositz, Jehmichen, Reschwitz, Knobelsdorf, Unterwirbach, Volkmannsdorf, Wickersdorf, Wittmannsgereuth, Witzendorf

Nr. 5

Samstag, den 18. Mai 2019

Jahrgang 2019

Saalfeld/Saale hat die Wahl

Am 26. Mai haben die Saalfelderinnen und Saalfelder wieder die Gelegenheit, die Geschicke ihrer Stadt in die eigene Hand zu nehmen. Mit der Wahl des neuen Stadtrates werden die Weichen für die kommenden fünf Jahre gestellt.

Insgesamt bewerben sich für die 7. Legislaturperiode 133 Kandidaten für einen Sitz im Saalfelder Stadtrat, der für die kommenden fünf Jahre von 30 auf 32 Mandate anwachsen wird. Die Begründung für die gewachsene Anzahl an Sitzen im Stadtparlament liegt in den jüngsten Eingemeindungen. So darf für die erste Legislaturperiode nach den Eingemeindungen die Anzahl der Sitze im Stadtrat über das gesetzlich festgelegte Maß von 30 für Städte mit unter 30.000 Einwohnern erhöht werden.

Zur Wahl stellen sich im Mai acht Parteien und Wählervereinigungen. So haben die Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU), Die Linke, die Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD), die Alternative für Deutschland (AfD),

Bündnis 90/Die Grünen, die Freie Demokratische Partei (FDP), die Freien Wähler Saalfelder Höhe (FW SH) und Die Jungen Kandidaten für einen Sitz im Stadtrat aufgestellt. Alle Bewerberinnen und Bewerber unter saalfeld.de oder im Amtsblatt Nr. 08/2019.

Vertreten auf den Wahlvorschlägen der einzelnen Parteien sind sämtliche Ortsteile der Feengrottenstadt. So haben auch die jüngsten Ortsteile Saalfelds die Chance, im Stadtrat vertreten zu sein.

Am 26. Mai sind insgesamt 25.675 Saalfelderinnen und Saalfelder aufgerufen, ihre Stimme für den neuen Stadtrat abzugeben.

Gleichzeitig mit der Wahl des Saalfelder Stadtrates werden auch die Ortsteilräte in Arnsgereuth, Beulwitz, Reichmannsdorf, Saalfelder Höhe, Schmiedefeld, Wittgendorf sowie die Ortsteilbürgermeister von Arnsgereuth, Beulwitz und Reichmannsdorf gewählt.



Wahl 2019

Fortsetzung Titelseite

Kommunalwahl Saalfelder Höhe, Schmiedefeld, Reichmannsdorf und Wittgendorf

Am 26. Mai können die Bürgerinnen und Bürger aus den neuen Saalfelder Ortsteilen ihre Stimme abgeben und damit die Geschicke ihrer Heimat direkt mitbestimmen. Erstmals wählen sie die Saalfelder Stadtratsmitglieder mit. Zudem wird in Reichmannsdorf, Schmiedefeld, Wittgendorf und der Saalfelder Höhe ein neuer Ortsteilrat gewählt. Die Reichmannsdorfer können an diesem Tag auch über ihren neuen Ortsteilbürgermeister befinden.

Zur diesjährigen Kommunalwahl haben sich wieder zahlreiche Kandidaten aufstellen lassen, um die Geschicke ihres Ortes mitzubestimmen und im Ortsteilrat mitzugestalten.

Zugelassene Wahlvorschläge für die Wahl der Ortsteilratsmitglieder in Saalfelder Höhe am 26. Mai 2019

Der Wahlausschuss der Stadt Saalfeld/Saale hat in seiner Sitzung am 23. April 2019 folgende Wahlvorschläge für die Wahl der Ortsteilratsmitglieder im Ortsteil der Stadt Saalfeld/Saale mit Ortsteilverfassung Saalfelder Höhe als gültig zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Listennummer 1

Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU

Lfd Nr.	Name	Vorname	Geb. Jahr	Beruf
1	Hessel	Burkhard	1956	Elektriker
2	Bärschneider	Helmut	1949	Elektromeister
3	Niedner	Maximilian	1989	Verwaltungsbetriebswirt (VWA)
4	Neumann	Susanne	1976	Dipl.-Sozialpädagogin
5	Fischer	Tobias	1975	Dipl.-Verwaltungswirt (FH)
6	Wurmb	Dietmar	1961	Verkehrsfachwirt
7	Heidrich	Nicole	1974	Verwaltungsfachwirtin
8	Peter	Dirk	1976	Kfz-Mechaniker
9	Vogel	Torsten	1964	Prokurist

Listennummer 2

Freie Wähler Saalfelder Höhe - FW SH

Lfd Nr.	Name	Vorname	Geb. Jahr	Beruf
1	Zimmermann	Ramona	1970	Abteilungsleiterin EDEKA
2	Damrath	Uwe	1973	Tischler
3	Karchs	Sebastian	1979	Angestellter
4	Biehl	Tino	1975	Bankkaufmann
5	Müller	Lutz	1954	Schaltwart
6	Arnold	Hans-Jürgen	1957	Lehrer
7	Kühn	Andrea	1957	Versicherungsangestellte

Zugelassene Wahlvorschläge für die Wahl der Ortsteilratsmitglieder in Reichmannsdorf am 26. Mai 2019

Der Wahlausschuss der Stadt Saalfeld/Saale hat in seiner Sitzung am 23. April 2019 folgende Wahlvorschläge für die Wahl der Ortsteilratsmitglieder im Ortsteil der Stadt Saalfeld/Saale mit Ortsteilverfassung Reichmannsdorf als gültig zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Listennummer 1

Vereinigung unabhängiger Reichmannsdorfer - VUR

Lfd Nr.	Name	Vorname	Geb. Jahr	Beruf
1	Büchner	Antje	1964	Altenpflegerin
2	Schuster	Heike	1967	Industriekauffrau
3	Beck	Ronny	1965	Abteilungsleiter Konditionierung
4	Schuster	Anne-Katrin	1995	Drogistin

Listennummer 2

Feuerwehrverein Gösselsdorf e.V. - FFW G'dorf

Lfd Nr.	Name	Vorname	Geb. Jahr	Beruf
1	Starke	Egbaert	1961	Traktorist

Listennummer 3

Feuerwehrverein Reichmannsdorf e.V. - FFW R'dorf

Lfd Nr.	Name	Vorname	Geb. Jahr	Beruf
1	Lange	Mirco	1976	Kfz-Techniker-Meister
2	Reitz	Manfred	1953	Rentner
3	Pfeifer	Frank	1959	Bauhofmitarbeiter

Listennummer 4

Förderverein „Reichmannsdorfer Goldbergbau e.V.“ - Förderverein

Lfd Nr.	Name	Vorname	Geb. Jahr	Beruf
1	Jahn	Christian	1958	Maurermeister

Zugelassene Wahlvorschläge für die Wahl des Ortsteilbürgermeisters in Reichmannsdorf am 26. Mai 2019

Der Wahlausschuss der Stadt Saalfeld/Saale hat in seiner Sitzung am 23. April 2019 folgende Wahlvorschläge für die Wahl des Ortsteilbürgermeisters im Ortsteil der Stadt Saalfeld/Saale mit Ortsteilverfassung Reichmannsdorf als gültig zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Wahlvorschlag 1

Kennwort: Förderverein „Reichmannsdorfer Goldbergbau“ e.V. (Förderverein)

Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf
Jahn, Christian	1958	Maurermeister

Wahlvorschlag 2

Kennwort: Büchner

Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf
Büchner, Antje	1964	Altenpflegerin

Zugelassene Wahlvorschläge für die Wahl der Ortsteilratsmitglieder in Schmiedefeld am 26. Mai 2019

Der Wahlausschuss der Stadt Saalfeld/Saale hat in seiner Sitzung am 23. April 2019 folgende Wahlvorschläge für die Wahl der Ortsteilratsmitglieder im Ortsteil der Stadt Saalfeld/Saale mit Ortsteilverfassung Schmiedefeld als gültig zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Listennummer 1

Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU

Lfd Nr.	Name	Vorname	Geb. Jahr	Beruf
1	Landrock	Mirko	1970	Selbstständig
2	Franke	Siegward	1957	Maler
3	Kiesewetter	Ronald	1956	Elektroingenieur

Listennummer 2

Feuerwehrverein Schmiedefeld e.V. - FwV e.V.

Lfd Nr.	Name	Vorname	Geb. Jahr	Beruf
1	Karsch	Sebastian	1981	Wirtschaftswirt
2	Franke	Gunnar	1978	Kaufm. Assistent
3	Schuster	Martin	1958	Facharb. Nachrichtentechnik
4	Pfeifer	Peter	1952	Keramikmaler
5	Karsch	Mandy	1983	Köchin

Zugelassene Wahlvorschläge für die Wahl der Ortsteilratsmitglieder in Wittgendorf am 26. Mai 2019

Der Wahlausschuss der Stadt Saalfeld/Saale hat in seiner Sitzung am 23. April 2019 folgende Wahlvorschläge für die Wahl der Ortsteilratsmitglieder im Ortsteil der Stadt Saalfeld/Saale mit Ortsteilverfassung Wittgendorf als gültig zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Listennummer 1

Freie Wähler Wittgendorf - FW

Lfd Nr.	Name	Vorname	Geb. Jahr	Beruf
1	Kirchner	Michael	1960	Heizungsinstallateur
2	Lindner	Ramona	1973	Bürokauffrau
3	Krauße	Ron	1968	Berufskraftfahrer
4	Biehl	Florian	1991	Industriemechaniker
5	Wappler	Roland	1964	Kanaldienstleister

Die Wahl wird als Mehrheitswahl ohne Bindung an vorgeschlagene Bewerber und ohne das Recht auf Stimmenhäufung auf einen Kandidaten durchgeführt. Der Wähler hat so viele Stimmen, wie Ortsteilratsmitglieder zu wählen sind, das sind vier Stimmen. Der Wähler darf somit vier Stimmen vergeben, wobei allerdings jeder Kandidat nur eine Stimme erhalten darf.

Es ist ein gültiger Wahlvorschlag zugelassen worden, der auf dem amtlichen Stimmzettel vorgedruckt wird. Der Wähler kann Bewerber streichen und Stimmen an wählbare Personen vergeben, indem er deren Nachnamen, Vornamen und Beruf oder in sonst eindeutig bezeichnender Weise handschriftlich einträgt. Der Wähler kann den Wahlvorschlag auf unverändert durch entsprechende Kennzeichnung annehmen.

Briefwahl im Bürger- und Behördenhaus

Die Beantragung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für die Wahl der Ortsteilratsmitglieder und der Ortsteilbürgermeister erfolgt in den Räumen des Saalfelder Bürgerservice (Markt 6, 07318 Saalfeld/Saale). Gleichzeitig haben Wahlberechtigte hier die Möglichkeit, ihr Briefwahlrecht direkt vor Ort auszuüben.

Zur Vereinfachung des Prozederes können die **Wahlscheine auch Online** beantragt werden. Dafür steht ein Link auf der Internetseite www.saalfeld.de zur Verfügung.

Informationen für alle Ortsteile

Schließzeiten der Saalfelder Stadtverwaltung Mai/Juni 2019

Kommunalwahl

Am Montag, dem 27. Mai 2019 bleibt die Stadtverwaltung Saalfeld/Saale nach der Wahl geschlossen. Hintergrund ist die Auszählung der Stimmzettel für die Wahl zum Kreistag und der Orts-teilräte, die im Laufe des Tages abgeschlossen werden muss.

Himmelfahrt und Pfingsten

31.05./01.06.2019, Freitag/Samstag nach Himmelfahrt

Die Stadtverwaltung Saalfeld/Saale und ihre Einrichtungen/Außenstellen bleiben am 31.05./01.06.2019 geschlossen.

Ausnahmen:

- Standesamt zur Durchführung von Eheschließungen geöffnet
- Sporteinrichtungen (Sportplätze, Stadion, Hallenbad) geöffnet
- Stadtmuseum sowie Stadt- und Kreisbibliothek haben geöffnet

08.06.2019, Samstag vor Pfingsten

Die Stadtverwaltung Saalfeld/Saale (einschl. Bürgerservice) und ihre Einrichtungen/Außenstellen bleiben am 08.06.2019 geschlossen.

Ausnahmen:

- Standesamt zur Durchführung von Eheschließungen geöffnet
- Sporteinrichtungen (Sportplätze, Stadion, Freibad, Hallenbad) geöffnet
- Stadtmuseum hat geöffnet (einschließlich Pfingstmontag)

Dezernat III Kommunale Immobilien und Ortseilentwicklung

Ortsteilentwicklung

Betreuung und Unterstützung aller Ortschaften des ländlichen Raums, die im Zuge der Eingemeindungen der Stadt Saalfeld/Saale angeschlossen wurden.

Ansprechpartner

Herr Torsten Scholz, Dezernent

Telefonnummer: 03671/598330
 Faxnummer: 03671/598339
 Anschrift: Markt 6, 07318 Saalfeld
 E-Mail: torsten.scholz@stadt-saalfeld.de

Frau Ramona Beck, Mitarbeiterin

Telefonnummer: 03671/598332
 Mobiltelefon: 0151/21713761
 Faxnummer: 03671/598339
 Anschrift: Markt 6, 07318 Saalfeld
 E-Mail: ramona.beck@stadt-saalfeld.de
 ortsteile@stadt-saalfeld.de
 www.saalfeld.de

Sprechzeiten

Markt 6 in Saalfeld/Saale

Montag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 Uhr - 16:00 Uhr
 Mittwoch 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Freitag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Außenstelle in Kleingeschwenda

Mittwoch 07:30 Uhr - 15:30 Uhr

Die Sprechzeiten von Herrn Scholz als Ortsteilbürgermeister in der Außenstelle Kleingeschwenda erfolgen nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

Neubeartragung von Reisepässen und Personalausweisen

Der Bürgerservice der Stadtverwaltung Saalfeld/Saale möchte darauf hinweisen, dass bei der Neubeartragung eines Personalausweises oder Reisepasses neben einem **aktuellen biometrischem Passbild** die **Geburtsurkunde** oder das **Familienstammbuch vorzulegen** sind.

Zahlreiche Dokumente sind durch die Eingemeindungen nicht von der Stadtverwaltung Saalfeld/Saale ausgestellt worden, so dass wir zur Überprüfung der korrekten Schreibweise des Namens und des Geburtsortes die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch benötigen.

Des Weiteren ist die **persönliche Vorsprache** und die **Zahlung der Gebühr** (Personalausweis: 28,80 €, Reisepass: 60,00 €) ebenfalls bereits bei Antragstellung erforderlich bzw. zu entrichten.

Bürgerservice

Außenstelle der Polizei

Die Außenstelle der Polizei Saalfeld-Rudolstadt im ehemaligen Gemeindezentrum Kleingeschwenda 68, erste Etage, direkt neben dem Einwohnermeldeamt, ist immer **dienstags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr** besetzt.
 Telefonnummer: 036736/234824.

Museum präsentiert eine frisch restaurierte Bergaufahne des Saalfelder Herzogs Johann Ernst

Das Stadtmuseum Saalfeld lädt ein zu einer ganz besonderen Veranstaltung:

Aus Anlass des Internationalen Museumstages 2019 wird eine einzigartige Bergaufahne des Herzogs Johann Ernst von Sachsen-Saalfeld (reg. 1680-1729) nach umfangreicher Restaurierung erstmals öffentlich präsentiert.

Mehr als ein Jahr lang wurde der stark geschädigte, 140 x 170 cm große Seidenstoff aufwendig bearbeitet und vor dem drohenden Zerfall gerettet. Ein ganz besonderer Schatz aus Saalfelds Vergangenheit konnte so für spätere Generationen bewahrt werden. Die um 1700 entstandene, reich bemalte Fahne zeigt auf der Vorderseite Bergeleute und das sächsisch-ernestinische Gesamtwappen sowie auf der Rückseite das persönliche Wappen und Motto des Herzogs.

Die Restaurierung erfolgte in einer Erfurter Werkstatt. Sie wurde großzügig gefördert durch die Thüringer Staatskanzlei sowie durch die Stiftung der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt. Die Fahne findet zukünftig in der Dauerausstellung des Museums ihren Platz.

Die Vorstellung erfolgt am Sonntag, dem 19. Mai 2019, ab 11 Uhr, im Stadtmuseum Saalfeld.

Programm:

Einführung:	Dr. Dirk Henning (Direktor Stadtmuseum Saalfeld)
Grußwort:	Landrat Marko Wolfram (Kuratorium der Stiftung der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt)
Vorstellung der Restaurierung:	Fr. Christine Supianek-Chassay, Dipl. Restauratorin FH (Erfurt)
Zum Bestand des Stadtmuseums an historischen Fahnen:	Fr. Kristin Otto M.A. (Wissenschaftliche Volontärin Stadtmuseum Saalfeld)

Anschließend Übergabe der Fahne und Gelegenheit zur Besichtigung.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.

Die nächste Ausgabe des Informationsblattes

erscheint am 15.06.2019.

**Annahmeschluss
für redaktionelle Beiträge und Anzeigen
ist am 05.06.2019.**

Für eingesandte Manuskripte übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

Saalfelder Höhe

Informationen

Einladung

zur 3. Sitzung des Ortsteilrates der Saalfelder Höhe vom 21.05.2019

Am **Dienstag, den 21.05.2019** findet um **19:00 Uhr** im Konferenzraum in der Außenstelle in Kleingeschwenda die 3. Ortsteilratssitzung im Jahr 2019 statt. Dazu lade ich Sie herzlich ein.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig unter www.saalfeld.de veröffentlicht.

Torsten Scholz
Ortsteilbürgermeister

Information über die anstehende Straßenbaumaßnahme durch das Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt

Deckenerneuerung K 133, Braunsdorf - Burkersdorf, 1. BA

Bauzeit:

Beginn der Arbeiten an der Umleitungsstrecke:	20.05.2019
Ende Arbeiten an der Umleitungsstrecke:	24.05.2019
Beginn der Arbeiten Sanierung K 133, 1. BA:	27.05.2019 (Vollsperrung)
Ende der Arbeiten Sanierung K 133, 1. BA:	21.06.2019 (Ende Vollsperrung)

Die Arbeiten werden unter Vollsperrung ausgeführt mit örtlicher Umleitung über die ausgewiesene und vorab instandgesetzte Umleitungsstrecke „Gemeindestraße Braunsdorf - Dittersdorf“ (alte Dittersdorf Landstraße).

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das:

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt
SG Tiefbau
Telefon: 03671/823464

Bürgerservice

Markt 6, 07318 Saalfeld

Telefon: 03671/598-294 bis -298
Telefax: 03671/598369

Ansprechpartner

Außenstellen Kleingeschwenda und Unterwirbach Frau Birgit Arnold

Telefonnummer: 036736/234813
Faxnummer: 036736/234811
E-Mail: birgit.arnold@stadt-saalfeld.de

Sprechzeiten Bürgerservice

Markt 6 in Saalfeld/Saale

Montag	08:00 Uhr - 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Samstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Außenstelle in Kleingeschwenda

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 17:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 10:00 Uhr

Die Außenstelle in Unterwirbach ist bis auf weiteres krankheitsbedingt nicht besetzt.

Für die Änderung der Anschriften in den Personaldokumenten (Personalausweis, Reisepass) haben Sie die Möglichkeit, dies im Bürgerservice der Stadt Saalfeld/Saale vorzunehmen bzw. im Gemeindehaus Kleingeschwenda als Außenstelle des Bürgerservice.

Um Ihnen die damit verbundenen Wege zu erleichtern, ist es möglich, dass eine Person die Personaldokumente für alle Bewohner eines gemeinsamen Haushalts zu Änderung vorlegt.

Die im Zusammenhang mit der Eingemeindung notwendigen Anschriftenänderungen, auch für Fahrzeugzulassungen und Grundbucheintragungen, sind **gebührenfrei**, sofern die Umschreibung **bis spätestens 31. Dezember 2019** erfolgt.

Bitte beachten Sie, dass Sie die Änderung der Fahrzeugzulassung und im Grundbuch nicht im Bürgerservice vornehmen können, sondern auf der Zulassungsstelle im Landratsamt bzw. auf dem Grundbuchamt des Amtsgerichts.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Änderung des Wohnortes im Grundbuch erforderlich ist. Hierfür ist durch die betreffenden Eigentümer ein formloser Antrag auf Berichtigung des Wohnortes zu stellen und eine Kopie des Personalausweises beizufügen. Der Antrag kann persönlich oder schriftlich gestellt werden. Für diese reine Berichtigung fallen keine Kosten an. Wird darüber hinaus allerdings ein neuer Grundbuchauszug gewünscht, so sind die Gebühren hierfür zu tragen.

Der bisherige Postleitzahlbereich 07422 ist zu ändern und mit der Stadt Saalfeld/Saale zu vereinheitlichen. Es gilt in allen Ortsteilen der Saalfelder Höhe die Postleitzahl **07318 Saalfeld/Saale**.

Die korrekte Postanschrift lautet:

Name der Bürgerin/des Bürgers oder der Firma
Bezeichnung des bisherigen Ortsteils
(z.B. Ortsteil Lositz-Jehmichen)
Straße und Hausnummer
07318 Saalfeld/Saale

Von Amtswegen informierte die Stadt Saalfeld/Saale nachfolgende Behörden und öffentliche Stellen über die seit dem 01.07.2018 geänderten Anschriften (ohne personenbezogene Daten mitzuteilen):

- Landkreis Saalfeld-Rudolstadt
- Amtsgericht Rudolstadt
- Grundbuchamt (siehe vorstehender Hinweis)
- Polizeidienststelle Saalfeld/Saale
- Finanzamt Pößneck
- Zweckverband Wasser und Abwasser
- Deutsche Post AG
- Beitragsservice

Alle weiteren Stellen und privaten Vertragspartner müssen von den Betroffenen selbst über die neue Anschrift informiert werden. Zum Beispiel:

- Banken, Versicherungen, Krankenkassen
- Energieversorger
- Arbeitgeber

- Telefon-/Mobilfunkanbieter
- Versandhäuser, etc.

Kosten, die durch die Änderung der Anschriften entstehen, können durch die Stadt Saalfeld/Saale nicht übernommen werden. Für die notwendigen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Eingemeindung und damit einhergehenden Anschriftenänderung bitten wir die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis.

Im Zuge der Eingemeindung folgende sind nachfolgende Straßenumbenennungen vorgenommen worden:

Ortsteil	Alter Straßename	Neuer Straßename
Bernsdorf	Kirchweg	Messweg
Dittrichshütte	Ludwig-Jahn-Straße	Dittrichshütter Hauptstraße
Kleingeschwenda	Thomas-Müntzer-Siedlung	Am Beerhügel
Unterwirbach	Blankenburger Straße	Vor dem Hainberg
	Saalfelder Straße	Zum Schlösserblick
	Obere Straße	Am Wirbach
	Sandweg	Zum Wetzal
	Am Mittelweg	Am Querweg
	Am Tiefen Weg	Zu den Höhäckern bis 26.09.2018 Ringweg seit 27.09.2018

Vermietung der Vereinshäuser

Die Vermietung aller Vereinshäuser und -räume der ehemaligen Gemeinde **Saalfelder Höhe**, erfolgt weiterhin durch Frau Herbst, Tel. 03671/598377.

Wir bitten um rechtzeitige Reservierung der Vermietung (mindestens 1 Monat vorher).

Die Vertragsunterlagen und die Nutzungsgebühr müssen 14 Tage vor der Vermietung in der Stadtverwaltung Saalfeld vorliegen bzw. auf eines der untenstehenden Konten eingezahlt sein.

Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt

IBAN DE82 8305 0303 0000 0000 60
BIC HELADEF1SAR

Volksbank Gera-Jena-Rudolstadt

IBAN DE81 8309 4454 0300 0157 35
BIC GENODEF1RUJ

Commerzbank

IBAN DE48 8204 0000 0657 0527 00
BIC COBADEFFXXX

Raiffeisenbank

IBAN DE16 8309 4444 0000 0900 00
BIC GENODEF1PN1

Herbst

Kommunale Immobilien-Liegenschaften

ITM Suhl - Blutspendetermin

20.05.2019

16:30 Uhr - 19:00 Uhr Dittrichshütte
Feuerwehr, Mittelgasse 5

Wir bitten alle Spender vorhandene Blutspendepässe sowie den Personalausweis mitzubringen. Spender zwischen 18 und 69 Jahren (Erstspender bis 60 Jahre) sind herzlich willkommen!



Der ZWA Saalfeld-Rudolstadt informiert

Die Fäkalentsorgung findet wie folgt statt:

Kleingeschwenda

28.05.2019

Der Zweckverband oder der von ihm beauftragte Abfuhrunternehmer räumt die Grundstückskläranlagen und fährt den Fäkaltschlamm mindestens einmal pro Jahr ab. Den Vertretern des Zweckverbandes und ihren Beauftragten ist ungehindert Zutritt zu den Grundstücksentwässerungsanlagen zu gewähren.

Einen unverbindlichen Tourenplan für das Jahr 2019 entnehmen Sie auch unserer Homepage: <http://www.zwa-slfr-zwa-abwasserentsorgung>

Witterungsbedingte Änderungen behalten wir uns vor.

Grundstückseigentümer, die eine Auflage zur Stilllegung ihrer Kleinkläranlage erhalten haben, bitten wir um rechtzeitige Vereinbarung eines gesonderten Termins für die letzte Entleerung. Aus arbeitsorganisatorischen Gründen muss die Anmeldung bis spätestens zwei Wochen vor dem beabsichtigten Abfuhrtermin erfolgen. Dies gilt auch für zusätzlich notwendige Entsorgungen.

Stausberg

Geschäftsleiter

Aktuelles

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute:

Reschwitz

04.06. Gisela Preißler zum 75. Geburtstag

Unterwirbach

31.05. Eberhard Schmidt zum 80. Geburtstag

16.06. Roswitha Gladitz zum 70. Geburtstag

Volkmannsdorf

01.06. Dieter Wohlfarth zum 70. Geburtstag

04.06. Roland Crone zum 70. Geburtstag



Jagdgenossenschaft Wittmannsgereuth

Beschlüsse der Vollversammlung am 26.3.2019 - Neuwahl des Jagdvorstandes

Beschluss: 01/2019

Wahl Vorsitzende: Frau Christiane Linke

Beschluss: 02/2019

Wahl Stellvertreter: Herr Matthias Hiller

Beschluss: 03/2019

Beisitzer: Inge Pröschold
Nadin Melle
Gregor Hofmann

Rechnungsprüfer: Hannah Michele
Gerburg Krauß

Vollversammlung am 10.4.2019

Beschluss 04/2019

Der Reinertrag für das Jagdjahr 2018/19 wird beschlossen.

Die vollständigen Texte aller Beschlüsse sind beim Vorstand der Jagdgenossenschaft zu erfragen.

C. Linke

Jagdvorsteherin

IN EHRENDEM GEDENKEN

Freiwillige Feuerwehr und Feuerwehrverein Unterwirbach
trauern um ihren Kameraden

Unterbrandmeister

Erich Müller

geb. 25.12.1933

gest. 27.04.2019

Erich war seit 1951 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Unterwirbach, in der er bis zur Übernahme in die Altersabteilung auch viele Jahre in Führungsfunktionen tätig war.

1998 gehörte er zu den Gründungsmitgliedern unseres Feuerwehrvereins, war einige Jahre in dessen Vorstand und bis zum Schluss aktiv am Feuerwehrleben in Unterwirbach beteiligt.

Trotz seines Alters nahm er im letzten Monat noch am Arbeitseinsatz, unserem Kränzchen sowie am Osterfeuer teil, so dass wir von seinem Tod sehr überrascht wurden.

Wir wünschen seiner Familie viel Kraft für die Bewältigung ihrer Trauer und versprechen, dass er einen festen Platz in unseren Erinnerungen haben wird

Mit einem letzten kameradschaftlichen Gruß

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Unterwirbach
Die Mitglieder des Feuerwehrverein Unterwirbach e.V.

Besuch in unserer Partnergemeinde Turawa

Vom 03. bis 05.05.2019 weilte eine Delegation von Vertretern der Jugendfeuerwehren der Saalfelder Höhe und des Feuerwehrverein Unterwirbach e.V. auf Einladung unserer polnischen Feuerwehrkameraden in unserer Partnergemeinde in Turawa.

Hauptgrund der Reise war die Vorbereitung des, vom 20. bis 27.07.2019 in Reschwitz stattfindenden und durch das deutsch-polnische Jugendwerk geförderten, deutsch-polnischen Zeltlagers unserer jungen Feuerwehrleute.

Hierzu traf sich das Leitungsteam am Samstag und Sonntagvormittag im Schulungszentrum der Freiwilligen Feuerwehren Polens am Turawa-See, wo wir auch untergebracht waren.

Am Tag unserer Ankunft, dem 03.05. wurden wir von den polnischen Kameraden aus Ligota Turawska zu den Feierlichkeiten anlässlich des Nationalfeiertages „Tag der Verfassung“ eingeladen und mit viel Gastfreundschaft, Speisen und dem einen oder anderen Gläschen zu Trinken verwöhnt.

Auch eine spätabendliche Kirchenführung mit spontanem Orgelspiel durften wir genießen. Vielen Dank hierfür an Paul.

Nach der Beratung am Samstag-Vormittag trafen wir uns mit dem seit November amtierenden Bürgermeister der Gemeinde Turawa, Dominik Pikos, zu einem ersten Kennenlernen.



Anschließend durften wir im Rahmen der Feierlichkeiten zu Ehren des Schutzpatrons der Feuerwehrleute, dem Heiligen Florian, sowohl am Marsch der Kameraden aus Kadlub Turawskie vom Gerätehaus zur Kirche als auch an der Heiligen Messe teilnehmen.



Anschließend verbrachten wir ein paar schöne Stunden im Gerätehaus von Kadlub Turawskie mit einem historischen Vortrag zum Brandgeschehen im Gebiet der Gemeinde Turawa, Auszeichnungen, Essen, Trinken und Gesprächen u. a. auch noch einmal mit Dominik Pikos.

Im Rahmen dieser Veranstaltung übergaben wir auch ein Gastgeschenk an die polnischen Kameraden.



Alles in allem war dieses Wochenende ereignisreich und anstrengend aber auch schön sowie von Gastfreundschaft und Herzlichkeit geprägt. Wir bedanken uns insbesondere bei Artur und Oliver für die gute Betreuung und freuen uns auf den Besuch im Sommer.

Jörn Bergner
Feuerwehrverein Unterwirbach e.V.

Die Jugendfeuerwehr Saalfelder Höhe beim Halli-Galli-Lauf in Schmiedefeld

Wie jedes Jahr waren wir auch dieses Mal am 01.05.2019 wieder beim Halli-Galli-Lauf in Schmiedefeld dabei. Wir starteten mit 3 Mannschaften: Dittrichshütte, Kleingeschwenda und Unterwirbach/Reschwitz und meisterten mit viel Spaß die super angelegten Stationen.



Von 35 teilnehmenden Gruppen belegten wird die Plätze 19, 18 und 28.

Neuigkeiten aus dem „Spatzennest“

Osterfreuden - gemeinsame Osterhasensuche und gesundes Osterfrühstück

Neben den **Osterbasteltagen**, an denen beispielsweise Eier bemalt, gefärbt und mit zauberhaften Mustern verziert wurden oder Hasenohren gebastelt wurden waren besondere Höhepunkte die gemeinsame Ostereiersuche sowie ein **Osterfrühstück** aller Kindergruppen, welches im Vorfeld mit den Knirpsen vorbereitet wurde. Anstatt Schokolade gab es Frischkäse- und Leberwurstbrote, Gemüse und natürlich frische Ostereier.

Ein **Dankeschön** möchten wir dem **Rassegeflügelzuchtverein** Volkmannsdorf für die Ostereier und einen kleinen Obolus für den Kindergarten, übermitteln.



Unsere Ersthelfer von Morgen ... Erste Hilfe Kurs für Kinder

Frau Christine Liebscher, Ausbildungsleiterin bei den Johannitern, und Joni, das Maskottchen der Johanniter, waren bei den Vorschulspatzen an 3 Tagen zu Besuch und vermittelten anschaulich, welche Maßnahmen bereits Kinder bei kleinen und großen Unfällen ergreifen können. Durch kleine Unfallgeschichten, die Joni erzählte, Bilder von Rettungsautos und der Darstellung lebensnotwendiger Organe wurden die Kinder an das Thema „Erste Hilfe“ herangeführt.

Zudem durfte jeder eigene Erfahrungsberichte mit kleinen und größeren Unfällen einbringen, testen, wie man einen Verband anlegt und erkunden, wie man eine Rettungsdecke verwendet und welchen Zweck diese hat.

Das Thema weckte bei den „Spatzen“ eine große Neugier und mit einem starken Interesse und aktiver Mitarbeit wurde der Besuch zu einer lebhaften, aktiven Lernerfahrung.

Am Ende erhielten die stolzen „Ersthelfer von Morgen“ ein Zertifikat.



Bilderbuchkino „Helma legt los“ - zu Besuch in der Saalfelder Kinderbibliothek

Die mittleren und älteren „Spatzen“ flogen Anfang April auf Entdeckungsreise in der Welt der Kinderliteratur. Sie besuchten die Kinderbibliothek in Saalfeld und erfuhren viel Wissenswertes

über den Zweck einer Bibliothek sowie die Aufgaben eines Bibliothekars.

Durch das Bilderbuchkino „Helma legt los“, einer Ostergeschichte, sowie Geschicklichkeitsspielen wurden die Kinder auf das bevorstehende Fest eingestimmt. Zum Abschluss konnten die Kinder in der Kinderbibliothek selbst stöbern und entdeckten dabei so manchen Bücherschatz.





Mit vielen neuen Eindrücke und Erfahrungen flogen die Kinder zurück in ihr „Spatzennest“. Wir möchten Manuela Stopp, von der Saalfelder Bibliothek, herzlich für die liebevolle und anregende Gestaltung des Besuchs bedanken.

„Alles Gute liegt im Spiel“ - Auf den Spuren des Urbegründers aller Kindergärten

Am Mittwoch, den 17.05.2019 waren die Kinder aus dem „Spatzennest“ auf den Spuren Friedrich Fröbels unterwegs. In Bad Blankenburg wanderten sie auf dem Pfad des Urbegründers des Kindergartens, entdeckten bedeutende Symbole des Reformpädagogens auf dem Fröbelwanderweg und lernten beim Besuch des Fröbelmuseums das Wirken und das Leben Fröbels kennen. Frau Schamberger führte wieder mit viel Wissen und Begeisterung durch das Haus, in dem sich der erste Kindergarten befand. Im Spielzimmer des Museums testeten die Knirpse verschiedene Puzzle und Bausteinarten aus.



Im kleinen Puppentheater und am Flechtisch waren alle mit Begeisterung dabei. Ein Höhenpunkt war das Prickeln (bedeutende Fröbeltechnik) einer Osterkarte sowie das gemeinsame Kreispiel „Das Taubenhaus“.



Nach einem ausgiebigen Picknick im Grünen erkundeten die „Spatzen“ noch den neuen Spielplatz „Die Fröbelarche“, bevor es am Nachmittag wieder zurück nach Kleingeschwenda ging.



So kletterten die mutigsten der Gruppe beim Baumwipfelklettern in die Krone eines 25m hohen Baumes, zum Glück waren keine Eltern dabei, beim Biathlon wurden Ausdauer und natürlich die Treffsicherheit mit Lasergewehren trainiert und im Niedrigseilgarten galt es ein gefährliches Moor zu durchqueren.



Leichtathleten mit viel Spaß und Eifer beim Trainingslager

Im Waldhof Finsterbergen hat dieses Jahr die ältere der beiden Leichtathletiktrainingsgruppen aus Dittrichshütte ihr alljährliches Osterferientrainingslager verbracht.



Bei bestem Wetter standen neben dem Frühsport und einigen Trainingseinheiten auch verschiedene andere Bewegungsbausteine auf dem recht gut gefüllten Programm.



Auch die GPS Teamchallenge und die Lehrstunde in gesunder Ernährung nebst selbständigem Zubereiten des Abendbrotsalates hat allen Spaß gemacht. Gänsehaut gab es bei der Nachtwanderung, bei der sich im Schein von Wetterleuchten Schauer-geschichten erzählt wurden.

Kurz nach der Rückkehr aus dem Trainingslager stand dann am 1.Mai der erste Wettkampf in Erfurt auf dem Programm. Hierbei startete erstmals eine Mannschaft der 7-9jährigen in einem Teamwettbewerb der Kinderleichtathletik. Gemeinsam wurde in 5 verschiedenen Disziplinen gekämpft, gelitten, angefeuert und gelacht. Und am Ende konnten sich Lucy Peter, Annabell Aladisch, Adrian Dörfer und Mira Gohle über Platz 6 freuen.



Mit Isabella Damm und Celina Thielemann waren auch noch zwei ältere Einzelstarter mit nach Erfurt gefahren. Die beiden traten dann in den „normalen“ Leichtathletikdisziplinen an, kamen an ihre bisherigen Bestleistungen heran aber noch nicht darüber. Dafür haben sie aber schon wertvolle Erfahrungen für die nächsten bevorstehenden Herausforderungen gesammelt.

Auch in Dittrichshütte bewegt sich was

Weil der Osterbrunnen in Dittrichshütte in einer schönen Umgebung aufgestellt werden sollte, gab es einen kurzfristigen Aufruf zum Frühjahrsputz im Dorf, dem überraschend viele Einwohner gefolgt sind und am Abend des gleichen Tages eine Vereinsgründung.

Aber jetzt langsam eines nach dem anderen.

Nicht zuletzt die Eingemeindung nach Saalfeld sorgte dafür, dass sich verschiedene Leute aus Dittrichshütte und Braunsdorf Gedanken über die Zukunft der beiden Denkmäler Windmühle und Schneidemühle sowie über das zukünftige dörfliche Zusammenleben in den Orten machten. Einem Zufall ist es zu verdanken, dass die verschiedenen Interessengruppen miteinander ins Gespräch kamen, und sich dazu entschieden gemeinsame Sache zu machen. Somit trafen sich seit Oktober 2018 regelmäßig eine handvoll Leute, vor allem aus Dittrichshütte, um die Gründung eines gemeinnützigen Vereines vorzubereiten. Im April waren die Vorschläge für die zukünftige Satzung und Finanzordnung soweit ausgegoren, dass alle interessierten Einwohner von Dittrichshütte, Braunsdorf und Birkenheide zur öffentlichen Gründungsversammlung eingeladen werden konnten. Auch wenn der Einladung nur wenige Einwohner gefolgt waren, konnte sich der „Heimatverein der Höhendörfler“ mit 12 Gründungsmitgliedern am 05.04.2019 gründen. Ziele des Vereins sind vor allem der Erhalt der beiden Mühlen, dafür werden Mietverträge mit der Stadt Saalfeld abgeschlossen, und die Förderung des dörflichen Zusammenlebens. Hier steht zum Beispiel die Ausrichtung des nächsten Mühlenfestes am Pfingstmontag schon im Programm. Auch die Veranstaltungen des bisherigen Ortschaftsrates, wie das Weihnachtsbaumschmücken, die Rentnerweihnachtsfeier und in Zusammenarbeit mit der ansässigen Feuerwehr der Kindertag finden unter dem Dach des Vereins nun eine rechtliche Absicherung.

Und da kommen wir zum Frühjahrsputz. Den wollte man schon seit 2 Jahren in Angriff nehmen. Mal spielte das Wetter nicht mit, mal die Terminsuche. Und auch dieses Jahr wurde es wieder ein ganz kurzfristiger Aufruf.



Umso überraschender die Tatsache wie viele Einwohner sich an verschiedenen Stellen im Dorf beteiligt haben.

Da war es fast schade, dass die Initiatoren kurz danach zur Vereinsgründungsversammlung mussten, statt nach getaner Arbeit gemütlich zusammensitzen. Aber das wird dann der an ebenjenem Abend gegründete Verein im nächsten Jahr besser planen, versprochen. Bleibt nun zu hoffen, dass wir die vielen Dittrichshütter, Birkenheider und Braunsdorfer, die erstmal hören und gucken wollten, von unserer Arbeit überzeugen können, und sie im Sinne der Dorfgemeinschaft irgendwann zur Unterstützung des Vereines beitragen werden.

Aktion sauberes Reschwitz



Aktion sauberes Reschwitz !

Alle Einwohner, insbesondere die Mitglieder unsere Vereine, sowie die Hundebesitzer sind zum alljährlichen Frühjahrsputz aufgerufen.

Wir treffen uns am **06. 04. 2019, um 13.00 Uhr**

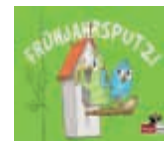
an der Kulturscheune.

Geplante Aktionsorte sind Dorfplatz, Spielplatz, Parkplatz, Saaleufer, Straßenränder und rund um die Kulturscheune.

Notwendige Arbeitsgeräte wie Schubkarre, Hacke, Schaufel, Besen sind bitte mitzubringen.

Zum Abschluss der Putzaktion brennt der Rost!

Ute Blochberger, Ortschaftsprecher



Dem Aufruf zum Frühjahrsputz in Reschwitz am 06.02.2019 folgten:

Bernd Walther, Anja Lauer, Gunter Biehl, Ute Blochberger, Lars Blochberger, Gudrun Herbst, Evelyn Förster, Dietmar Förster, Fred Ziegenbein, Brunhilde Jungnickel, Heinz Lehmann, Bernd Schmidt, Matthias Saalfeld, Frank Walther, Christiane Hünninger, Rainer Wilhelm, Uwe Jäger, Erika Knoll, Dietmar Lehmann, Gernot Blochberger, Ron Lehmann, Ilona Lehmann

Ausgeführte Arbeiten:

- Wege rund um den Sportplatz freigeschnitten und gereinigt
- gesamte Pflasterfläche um die Reschwitzer Kulturscheune gereinigt
- Parkplatz gekehrt und Straßeneinlauf gereinigt
- Kinderspielplatz von Laub und Unrat befreit
- Dorfplatz und Buswartehalle gekehrt
- alle Fenster und Türen der Reschwitzer Kulturscheune geputzt
- Wanderweg „Mühlfelsen“ ausgebessert und Baumschutz angebracht
- Einlauf Rothenbach am Ortseingang gereinigt



Am Nachmittag gab es eine kleine Pause mit Kaffee und hausgebackenem Kuchen. Nach Beendigung der Reinigungsarbeiten gab es für alle fleißigen Teilnehmer nach Rostbratwurst und Getränke zur Stärkung und Erfrischung.

Vielen Dank an alle Teilnehmer am Frühjahrsputz in Reschwitz. Es war ein anstrengender, aber auch schöner Nachmittag mit einem guten Gemeinschaftsgefühl für unseren Ort.



Ute Blochberger
Ortssprecherin Reschwitz

Frühjahrsputz und Maifeier in Wittmansgereuth

Leider ist unser organisierter Frühjahrsputz am 13.04.2019 dem erneuten kurzzeitigen Wintereinbruch mit einigen Zentimetern Neuschnee zum Opfer gefallen. Umso lobenswerter ist es, dass sich in den folgenden Tagen einige Bürger in Eigeninitiative daran machten, besonders die Grünflächen und Rabatten an der Kirche, rund um den Dorfteich und am Kinderspielplatz zu reinigen und zum Teil neu zu bepflanzen. Auch die über 5 den Winter in einer privaten Scheune untergebrachten Bänke wurden wieder aufgestellt. So konnte sich auch unser kleiner Ort zu Ostern in einem sauberen und ordentlichen Zustand präsentieren, was auch von Wanderfreunden bestätigt wurde.



Auch am 30.04.2019 zum traditionellen Maibaumsetzen hatten sich zahlreiche Einwohner eingefunden, um den Maikranz zu binden und beim Schmücken und Aufstellen des Maibaumes zu helfen. So wurde dieses Ereignis auch ohne offizielles Maifeuer für Viele ein gelungener Abend bei Bratwurst, Getränken und angeregten Diskussionen.

Wir danken allen Beteiligten für ihre Einsatzbereitschaft.

Siegfried Bauer
Ortssprecher Wittmansgereuth

Frühjahrsputz in der Feuerwehr Kleingeschwenda

Vielen Dank an alle fleißigen Helfer



Maibaumsetzen in Kleingeschwenda

Viele folgten der Einladung des Feuerwehrvereins und der Feuerwehr Kleingeschwenda zum traditionellen Maibaumsetzen und verbrachten einen geselligen Abend.





Maibaumsetzen in Volkmannsdorf

Zum traditionellen Maibaumsetzen hatte am 30. April 2019 der Dorfclub Volkmannsdorf eingeladen. Es war ein rundum gemütlicher Abend, bei Musik, Bratwurst und Getränken für Groß und Klein.



Das Wetter hatte mitgespielt und so war es möglich, ein kleines Feuer zu machen und die Kinder konnten sich beim Knüppelkuchen grillen am Feuer wärmen. Gefallen bei den Dorfbewohnern fand auch die auf dem Anger neu aufgestellte Rosenbank.



Ich bedanke mich bei den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und ihren Unterstützern für das Aufstellen des Maibaumes und den Mitgliedern des Dorfclub Volkmannsdorf e.V. für die Versorgung.

Nicole Heidrich

Veranstaltungen

Begegnungsstätte Kleingeschwenda

Veranstaltungen für Senioren und Mitglieder der VS Ortsgruppe

21.05.2019
14:30 Uhr Frühlingsfest in der Gaststätte in Hoheneiche

04.06.2019
14:30 Uhr Seniorensport

18.06.2019
14:30 Uhr Spielenachmittag

U. Wohlfarth

Es lädt ein: der

„Heimatverein der Höhendörfler“ e.V.

Mühlentag am 10.06.2019

12.00Uhr – 17.00Uhr

an der

Windmühle Dittrichshütte

- **ab 12.00Uhr brennt der Rost**
- **Informationen rund um die Mühle**
- **Würdigung der Windmüller**
- **Programm der Grundschule Dittrichshütte**
- **hausgebackener Kuchen**
- **Hüpfburg**

Alles auf nach Reschwitz

Viele Wanderwege führen zu uns!



Kommt zur
Himmelfahrt
am
30. Mai 2019

zum traditionellen Treffen der Wanderfreunde
an die Kulturscheune!!!

Für Musik und gute Stimmung sorgt
der Alleinunterhalter

Hartmut Rentsch

Für Speisen, Getränke und hausgebackenen
Kuchen sorgt der Reschwitzer Kulturverein.

Wir erwarten euch ab 10.00 Uhr

Die FFW Dittrichshütte
und der
Verein der Höhendörfler e.V.i.G.
laden wieder ein zum

Kindertag in Dittrichshütte

Wann: 01.06.2019

Treffpunkt: 15.00 Uhr an der Feuerwehr Dittrichshütte
zum Fackelumzug

Danach erwartet euch wieder ein bunter Nachmittag mit
Spiel und Spaß und der ein oder anderen Überraschung.



Für das leibliche Wohl auch der begleitenden Eltern ist
bestens gesorgt ☺.

Wir freuen uns auf euer Kommen

30.5. ab 9.30 Uhr DITTERSDORF FESTZELT HIMMELFAHRT Musik aus der KONSERVE



Für das leibliche Wohl ist gesorgt!
MUTZBRATEN • BRATWURST • ROSTBRÄTL
FEUERWEHR DITTERSDORF

Volkmannsdorfer Anger-Sause

29.-30. Juni 2019

Samstag

Tanzmusik mit Synchron

Sonntag

Gottesdienst

Frühschoppen

Thüringer Klöße mit Roulade

Gospelchor "The Right Key"

Kaffee und Kuchen

Orgel-Konzert in der Kirche

Für Verpflegung mit Speisen und Getränken ist an allen Tagen bestens gesorgt! Es lädt ein der Dorflub Volkmannsdorf

**Naturpark
Thüringer Schiefergebirge
Obere Saale**



Wanderungen mit den Naturführern

25.05. Sa

Orchideenwanderung Großkochberg

Großkochberg Badparkplatz - Wache - Blassenberg - Luisenturm - Großkochberg Schloss - Schlosspark - Parkplatz
13.00 Uhr, Saalfeld - Bergfried Klinik Rezeption, FG, 4,5 Std., 9 km, Skg: gering - mittel, Hd: 180 m, mit Einkehr in Teichroda, 4,00 €/Pers.

Anm. erf.: NaFü Werner Preißler: Tel.: 0160/91084933, preissler.reschwitz@t-online.de

30.05. Do

Himmelfahrtstour auf der Saalfelder Höhe

Grüne Wiese - Wickersdorf - Hoheneiche - Kleingeschwenda - Goldberg - Eyba - Feengrotten
08.00 Uhr, Saalfeld - Bahnhof, KomBus, 7 - 18 km, Skg: leicht - mittel, 3,50 €/Pers., Ki. 6 -14 Jahre 1,75 €, Einkehr, Zu allen Wanderungen gibt es: Tagesablaufplan, Höhenprofil, Streckenskizze, reg.-gesch. Dokumentation.

Anm. erf.: NaFü Ingo Götze: Tel.: 03671/357390 oder 0172/3594670

01.06. Sa

Grünes Band „Lebenslinie“ - Gräfenthal

Das Grüne Band ist das größte zusammenhängende Biotopverbundsystem in Deutschland. Es wurde zum Nationalen Naturmonument erhoben. Erleben Sie Geschichte nach. Wandern Sie mit mir zum Grünen Band. Sehen Sie Natur mit seltenen Pflanzen. Entdecken Sie mit mir die ehemalige kleine Grenzstadt Gräfenthal mit Grenzmuseum. Hören Sie Geschichten von Bürgern aus der Sperrgebietszeit.

10.00 Uhr, Gräfenthal - Marktplatz, 6 Std., Wanderung (4-5 Std.), 14.00 Uhr Museum (1 Std.), SKG: mittelschwer, Rucksackverpflegung, Wanderschuhe, wetterfeste Kleidung Stock & Hut, MTZ: 10 Pers., 7,00 € (mit Museum)

Anm. erf. bis 25.05.: NaFü/Porzellanmalerin Bettina Thieme: Tel.: 0172/6338025, thieme-design@t-online.de, www.thieme-design.de

01.06. Sa

Eichfeld - Schaala

Muschelkalkgebiet - Steinweg - Schaala - Wehrkirche - Stadtweg - Schwarzenshof - Eichfeld Glockenhaus - Parkplatz
13.00 Uhr, Saalfeld - Bergfried Klinik Rezeption, FG, 4,5 Std., 9 km, Skg: mittel, Hd: 220 m, mit Einkehr am Ende, 4,00 €/Pers.

Anm. erf.: NaFü Werner Preißler: Tel.: 0160/91084933, preissler.reschwitz@t-online.de

02.06. So

Der Sormitz-Panoramaweg

Der Sormitz-Panoramaweg führt uns von Leutenberg über Schwarzens Höhe - Hirzbach nach Hockeroda und nach einer kräftigenden Einkehr weiter über Löhma zurück nach Leutenberg. Die anspruchsvolle Tageswanderung bietet herrliche Ausblicke in das Sormitz-, Loquitz- und Saaletal.

09.00 Uhr, Leutenberg - Bahnhof, 6 Std., 16 km, Skg: mittel, Hd: 230 m, gute Trittsicherheit und Kondition erforderlich, Einkehr in Hockeroda, 3,00 €/Pers. (ohne Einkehr)

Anm. erf.: NaFü Roswitha Leber: Tel.: 036734/22268 oder 0172/6366001, leber@t-online.de

08.06. Sa

Panoramawanderung Fischersdorfer Weinberge

Fischersdorf - Weinberg - Rohrbahn - Nase - Kaulsdorf - Eichicht - Weischwitz - Fischersdorf

13.00 Uhr, Saalfeld - Bergfried Klinik Rezeption, FG, 4,5 Std., 12 km, Skg: mittel, Hd: 285 m, mit Einkehr am Ende in Fischersdorf, 4,00 €/Pers.

Anm. erf.: NaFü Werner Preißler: Tel.: 0160/91084933, preissler.reschwitz@t-online.de

10.06. Mo

Windmüller & Schiefergriffel Pfingstmontag/Deutscher Mühlenstag

Dittrichshütte - Griffelbrüche - Winterleite - Windmühle - Braunsdorf - Dittrichshütte

13.00 Uhr, Saalfeld - Bergfried Klinik Rezeption, FG, 4,5 Std., 8 km, Skg: mittel, Hd: 200 m, mit Einkehr an der Windmühle, 4,00 €/Pers.

Anm. erf.: NaFü Werner Preißler: Tel.: 0160/91084933, preissler.reschwitz@t-online.de

Angebot der Naturführerin Dorit Gropp

Tel.: 036736/22353, dorit@gropp.info, www.bienenlehrpfad.info, www.kz-laura.de, buchbar von April bis Oktober

• Familienwanderung auf dem Bienen- und Naturlehrpfad

Auf einem Abschnitt des Bienen- und Naturlehrpfades wollen wir die Vielfalt von Pflanzen und Tieren entdecken und die Ausblicke in die abwechslungsreiche Landschaft der Saalfelder Höhe genießen.

Vormittags oder nachmittags, Lositz, 07422 Saalfelder Höhe, Wandertafel Bienen-Lehrpfad am Haus Nr. 5, 3 Std., 5 km, leichte Wanderung, Einkehr im Gasthaus „Zur Linde“ in Lositz möglich, 5,00 €/Erw., Kinder bis 14 Jahre 2,00 €

• Auf den Spuren des KZ Laura

Im Gelände des ehemaligen KZ-Außenlagers Laura und rings um die Schiefergrube Schmiedebach begegnen wir Zeugnissen des Schieferbergbaus und der Nutzung für die Kriegsmaschinerie des NS-Systems, das allein im KZ Laura fast 600 Todesopfer forderte. Ein Rundgang im neu gestalteten Areal der Gedenkstätte und eine Filmvorführung schließen die Führung ab. Die Ausstellung kann danach individuell besichtigt werden.

Uhrzeit nach Absprache, Besucherzentrum der KZ-Gedenkstätte Laura, Fröhliches Tal, 07349 Lehesten, 4 km, 1,5 Std., leichte Wanderung, 3,00 €/Erw., 1,50 €/Azubis, Schüler, Studenten

Angebot der Naturführerin Franziska Jacob

Tel.: 036701/203924, franziska.jacob@t-online.de

• Fühle die Natur - spüre die Kraft in Dir!

Wohlfühlwanderung für Alt & Jung - Naturerlebnis der besonderen Art: Die Seele baumeln lassen, Fußreflexzonenmassage im kühlen Bergbach und ein Gaumengenuss mit Thüringer Spezialitäten aus der Region - Lernen Sie das Thüringer Schiefergebirge auf eine ganz zauberhafte Weise kennen! Wanderung zu einem geologischen Naturdenkmal, den geheimnisvollen Meurasteinen, vorbei an wildromantisch zerklüfteten Felsformationen un-

weit des idyllisch gelegenen 500-Seelenortes Meura. Weite stille Wälder, klare Bergbäche und lauschige Wiesengründe in den Tälern machen den ganz besonderen Reiz dieser Landschaft aus. Lärchenrondell bei den Meurasteinen, Ortsausgang von Meura in Richtung Reichmannsdorf, 3,5 km, Wanderung mit Anstiegen, Verpflegung: Brotzeit mit Thüringer Spezialitäten aus der Region, 12,00 €/Erw., 5,00 €/Schüler (6 -14 Jahre), 8,00 €/Jugendl. (14 -18 Jahre), MTZ: 8 Erw., Mai bis September

„Willst du Gottes Wunder seh'n, musst du zu den Bienen geh'n“ - geführte Wanderung auf dem Bienen- und Naturlehrpfad mit Honig-Verkostung.

• **Wanderung rund um Weischwitz**

Lernen Sie die Natur rund um Weischwitz mit seiner Schönheit und Vielfältigkeit etwas näher kennen.

Angebot des Naturführers Werner Preißler

Mai bis Oktober: Samstag, 13.00 Uhr

Juni bis September: Sonntag, 10.00 Uhr

Tel: 0160/91084933 oder preissler.reschwitz@t-online.de

• **geführte Samstagswanderung**

ab Bergfried Klinik Saalfeld (Rezeption), jede Woche eine andere Strecke, 3,00 bis 5,00 €/Pers.

Angebot der Naturführerin Marion Zapf

Tel.: 03671/513649 oder 0170/6707019

Termine und Uhrzeit nach Absprache, Dorfplatz Weischwitz „An der Linde“

- **Dem Imker über die Schulter blicken**

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste im Mai 2019

Es ist keiner wie du, und ist kein Gott außer dir. 2 Sam 7,22

Datum Tag	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
12. Mai Jubiläum	07.00 Uhr		Gemeindefahrt
18. Mai Samstag	10.30 Uhr	Lebensgemeinschaft Wickersdorf	Gottesdienst
19. Mai Kantate	10.00 Uhr	Reichmannsdorf	Gottesdienst mit Chor
	14.00 Uhr	Lositz	Gottesdienst mit Kirchenchor
26. Mai Rogate	10.00 Uhr	Hoheneiche	Gottesdienst zum Konfirmationsjubiläum
	13.30 Uhr	Unterwibach	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
30. Mai Christi Himmelfahrt	09.00 Uhr	Braunsdorf	Gottesdienst
	10.00 Uhr	Wickersdorf	Gottesdienst zusammen mit Lebensgemeinschaft

Wollen Sie gern den Gottesdienst in den Gemeinden besuchen, aber ihnen fehlt eine Fahrgelegenheit? Gern organisieren wir Mitfahrmöglichkeiten. Bitte melden Sie sich im Pfarramt.



Impressum

Saalfelder Höhen Panorama
Informationsblatt für die Ortsteile Wittgendorf,
Reichmannsdorf, Schmiedefeld und Saalfelder Höhe

Herausgeber und Redaktion:

Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, Kommunikation und Marketing, Markt 1, 07318 Saalfeld, E-Mail: presse@stadt-saalfeld.de; ortsteile@stadt-saalfeld.de

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Ilmenau OT Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verlagsleiter: Mirko Reise

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Erscheinungsweise: In der Regel monatlich; im Ortsteil Saalfelder Höhe kostenlos an alle Haushaltungen; im Ortsteil Wittgendorf kostenlose Auslage zur Mitnahme im Feuerwehrhaus, Wittgendorf Nr. 46; im Ortsteil Reichmannsdorf kostenlose Auslage zur Mitnahme im Erlebnismuseum „Rotschnabelnest“, Goldgräberstraße 93; in Schmiedefeld kostenlose Auslage zur Mitnahme in der Tourist-Information, Schmiedefelder Str. 35. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7 % MWSt.) beim Verlag bestellen.

Gottesdienste im Juni 2019

Freundliche Reden sind Honigseim, süß für die Seele und heilsam für die Glieder. Ps 34,15

Datum Tag	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
02. Juni Exaudi	10.00	Wittmannsgereuth	Gottesdienst
	14.00 Uhr	Hoheneiche	Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden und Taufe
09. Juni Pfingstsonntag	14.00 Uhr	Braunsdorf	Konfirmationsgottesdienst mit Heiligem Abendmahl
10. Juni Pfingstmontag	10.00 Uhr	Reichmannsdorf	Gottesdienst
16. Juni Trinitatis	10.00 Uhr	Wittmannsgereuth	Gottesdienst
21. Juni Freitag	19.00 Uhr	Hoheneiche	Jugendgottesdienst
22. Juni Samstag	10.30 Uhr	Lebensgemeinschaft Wickersdorf	Gottesdienst
23. Juni 1. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Unterwirbach	Gottesdienst
	14.00 Uhr	Hoheneiche	Bläsergottesdienst mit anschließendem Gemeindefest
28. Juni Freitag	19.00 Uhr	Lositz	Gottesdienst mit neuer Lobpreismusik
30. Juni 2. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Volkmannsdorf	Gottesdienst zum Dorffest
07. Juli 3. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Braunsdorf	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
	14.00 Uhr	Eyba	Gottesdienst

Wollen Sie gern den Gottesdienst in den Gemeinden besuchen, aber ihnen fehlt eine Fahrgelegenheit? Gern organisieren wir Mitfahrmöglichkeiten. Bitte melden Sie sich im Pfarramt.

Reichmannsdorf

Informationen

Einladung zur 2. Sitzung des Ortsteilrates Reichmannsdorf am 20.05.2019

Am **Montag, den 20.05.2019** findet um **19:00 Uhr** im Bürgersaal, Saalfelder Straße 93, Reichmannsdorf, die 2. Ortsteilratssitzung im Jahr 2019 statt. Dazu lade ich Sie herzlich ein.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig unter www.saalfeld.de veröffentlicht.

Antje Büchner
Ortsteilbürgermeisterin

Liebe Bürger und Bürgerinnen von Reichmannsdorf,

im Mai finden in Thüringen Wahlen statt. Für uns, im neuen Ortsteil von Saalfeld ist sehr wichtig, zur Wahlurne zu gehen, um die neuen Ortsteilräte und Ortsteilbürgermeister zu bestimmen. Wir können unseren ländlichen Raum und den Charakter unseres Ortsteils nur mit einem starken Parlament, welches uns in der Stadt Saalfeld gut vertritt, bewahren und unser dörfliches Leben attraktiv gestalten.

Danke

Ich möchte mich auf diesem Weg bei Herrn Weißenburg ganz herzlich bedanken. Er hat sich der Pflastersteine, welche durch Bauarbeiten entfernt und liegengelassen wurden angenommen und fachmännisch wieder eingesetzt. Die Reperaturarbeiten an der Einmündung zur Burg hätten in der nächsten Woche ausgeführt werden sollen, können jetzt abgesagt werden. Das zeigt,

dass es noch Einwohner gibt, die sich für unser Dorf verantwortlich fühlen. Jeder kann sich engagieren, und wenn es nur einmal Müll aufheben ist.

Danke den Verteilerinnen des Höhenpanoramas, auch sie sollen hier erwähnt werden, jeder freut sich, wenn das Heft im Briefkasten liegt, nur wie es dorthin gelangt, naja wir sind oft schon sehr bequem.

Veranstaltungen

Am Ende des Monats April waren die Hexen los, nach einem Umzug mit Fackeln und in Begleitung unserer Feuerwehr wurde das Böse auf dem Scheiterhaufen verbrannt. Zuvor war der Maibaum durch den Kirmesverein aufgestellt worden, den Kranz dazu hatten die AWO Frauen gebunden, wieder super schnell gemacht, da sieht man die geschickten Hände und das eingespielte Team. Nach Bier und Bratwurst ging es auf den Festplatz ins beheizte Zelt, abfeiern mit „Rock 69“, bis tief in die Nacht. Das Zelt voll, die Stimmung einfach Klasse, liegt an der guten Musik, eine gelungene Veranstaltung. Der Goldgräberschnaps war sehr lecker, mal was neues und macht keinen schweren Kopf.

Der 1. Mai hatte endlich gutes Wetter, kein Wind und sogar ein wenig Sonne. Auf das Kochen am heimischen Herd, wurde dank Erbsensuppe verzichtet. Wer immer noch oder wieder Hunger hatte, konnte diesen mit leckerem Kuchen, Bratwurst und Rostbrätel stillen. Auch wieder ein toller Tag.

Unsere Feuerwehrkinder waren in Schmiedefeld beim Halligalllauf dabei, sie haben einen guten Platz belegt, auch wenn sie nicht auf dem Siegertreppchen standen. Dabei sein ist alles, eine kleine Anerkennung wird es aber noch geben, versprochen.

Viele fleißige Hände haben ihre Zeit eingebracht, um unsere Bürger zu bespaßen und allen zwei schöne Tage zu beschenken, DANKE allen fleißigen Helfern.

Am Sonnabend fand noch ein Flohmarkt statt, ich war am Vormittag kurz da, war ganz schön und mal was anderes, vielleicht gibt es eine zweite Veranstaltung

Kinder- und Jugendtag

Das 2. Kinder- und Jugendfest wird am 15.06.2019 auf dem Festplatz stattfinden. Es wird Spaß und Spiel für alle geben, Fußball und Volleyball und Geschicklichkeitsspiele. Der Jugendclub und der Jufoe organisieren diese Veranstaltung, gerne gesehen werden noch Sponsoren, fleißige Helfer und viele Gäste.

Sprechstunde Ortsteilbürgermeisterin

Die Einwohnersprechstunde in Reichmannsdorf fällt am Mittwoch den 12. Juni 2019 wegen Urlaub aus.

Einen lustigen Himmelfahrtstag und ein schönes Pfingstfest wünscht Eure Ortsteilbürgermeisterin

Antje Büchner

Information zur Änderung des SEPA-Lastschriftmandates

Im Rahmen der Eingliederung der Gemeinde Reichmannsdorf in die Stadt Saalfeld/Saale sind Zahlungen an die Gemeinden der VG nicht mehr möglich.

Dabei verliert die Gläubiger-ID für die Gemeinde ihre Gültigkeit. Dies hat zur Folge, dass das SEPA-Lastschriftmandat neu ausgestellt werden muss. Die entsprechenden Vordrucke erhalten Sie mit den neuen Bescheiden/ Änderungsmitteilungen übersandt. Zudem finden Sie die Vorlage unter www.saalfeld.de.

Wir möchten Sie in diesem Zusammenhang auch bitten, bestehende Daueraufträge für Zahlungen an die Gemeinde Reichmannsdorf zu löschen.

Sämtliche Bankgeschäfte sind seit dem 01.01.2019 auf die nachstehenden Konten der Stadtverwaltung Saalfeld/Saale vorzunehmen:

Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt

IBAN DE82 8305 0303 0000 0000 3800
BIC HELADEF1SAR

Volksbank Gera-Jena-Rudolstadt

IBAN DE81 8309 4454 0300 0157 35
BIC GENODEF1RUJ

Commerzbank

IBAN DE48 8204 0000 0657 0527 00
BIC COBADEFFXXX

Raiffeisenbank

IBAN DE16 8309 4444 0000 0900 00
BIC GENODEF1PN1

Bei Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Stadtkasse Saalfeld/Saale unter der Telefonnummer 03671/598 256-257 zur Verfügung.

Informationen zur Eingemeindung der Gemeinde Reichmannsdorf in die Stadt Saalfeld/Saale

Mit Beschluss des Thüringer Gesetzes zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden im Jahr 2019 im Thüringer Landtag vom 13. Dezember 2018 wurde die Gemeinde Reichmannsdorf zum 1. Januar 2019 in die Stadt Saalfeld/Saale eingegliedert.

Da es in einem Stadtgebiet aus Gründen der Sicherheit und Ordnung keine gleichlautenden Straßennamen geben darf, war es notwendig, im Zuge der Eingemeindung sowohl in der Stadt Saalfeld/Saale und in der Gemeinde Reichmannsdorf folgende Straßenumbenennungen vorzunehmen:

Stadt Saalfeld/Saale

Alter Straßename	Neuer Straßename
Friedhofsweg	Am Friedhof

OT Reichmannsdorf

Alter Straßename	Neuer Straßename
Saalfelder Straße	Goldgräberstraße

OT Gösselsdorf

Alter Straßename	Neuer Straßename
Ortsstraße	Gösselsdorf Nr.

Für die Änderung der Anschriften in den Personaldokumenten (Personalausweis, Reisepass) haben die von der Eingemeindung bzw. Straßenumbenennung betroffenen Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, dies im **Bürgerservice der Stadt Saalfeld/Saale** oder in der Außenstelle des Bürgerservice im **Gemeindehaus Kleingeschwenda** vorzunehmen.

Um Ihnen die damit verbundenen Wege zu erleichtern, ist es möglich, dass eine Person die Personaldokumente für alle Bewohner eines gemeinsamen Haushalts zur Änderung vorlegt.

Zu folgenden Sprechzeiten ist der Bürgerservice geöffnet:

Markt 6 in Saalfeld/Saale

Montag	08:00 Uhr - 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Samstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Außenstelle in Kleingeschwenda

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 17:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 10:00 Uhr

Die im Zusammenhang mit der Eingemeindung notwendigen Anschriftenänderungen, auch für Fahrzeugzulassungen, sind **gebührenfrei**, sofern die Umschreibung bis spätestens **31. Dezember 2019** erfolgt.

Bitte beachten Sie, dass Sie die Änderung der Fahrzeugzulassung nicht im Bürgerservice vornehmen können, sondern auf der Zulassungsstelle im Landratsamt.

Postleitzahl

Für den Ortsteil Reichmannsdorf ist es weiterhin erforderlich den bisherigen Postleitzahlbereich 98739 zu ändern und mit der Stadt Saalfeld/Saale zu vereinheitlichen. Seit dem **1. April 2019** gilt in Reichmannsdorf die Postleitzahl **07318 Saalfeld/Saale**.

Seit dem 1. April 2019 lautet die korrekte Postanschrift für Reichmannsdorf:

Name der Bürgerin/des Bürgers oder der Firma
Ortsteil Reichmannsdorf
Straße und Hausnummer
07318 Saalfeld

Die Deutsche Post AG gewährleistet für die Umstellung eine Übergangsfrist von sechs Monaten, in welcher Post mit beiden Adressangaben zugestellt werden kann. Danach wird die Verteilung vollständig auf die neue Adressangabe umgestellt.

Von Amtswegen informiert die Stadt Saalfeld/Saale nachfolgende Behörden und öffentliche Stellen über die geänderten Anschriften (ohne personenbezogene Daten mitzuteilen):

- Landkreis Saalfeld-Rudolstadt
- Amtsgericht Rudolstadt
- Polizeidienststelle Saalfeld/Saale
- Finanzamt Pöbneck
- Zweckverband Wasser und Abwasser
- Deutsche Post AG
- Beitragsservice

Die Änderung des Wohnortes ist des Weiteren im Grundbuch erforderlich. Hierfür ist durch die betreffenden Eigentümer ein formloser Antrag auf Berichtigung des Wohnortes zu stellen und eine Kopie des Personalausweises beizufügen. Der Antrag kann

persönlich oder schriftlich beim Grundbuchamt des Amtsgerichts Rudolstadt, Zweigstelle Saalfeld/Saale, gestellt werden. Für diese reine Berichtigung fallen keine Kosten an. Wird darüber hinaus allerdings ein neuer Grundbuchauszug gewünscht, so sind die Gebühren hierfür zu tragen.

Alle weiteren Stellen und privaten Vertragspartner müssen von den Betroffenen selbst über die neue Anschrift informiert werden. Zum Beispiel:

- Banken, Versicherungen, Krankenkassen
- Energieversorger
- Arbeitgeber
- Telefon-/Mobilfunkanbieter
- Versandhäuser, etc.

Kosten, die durch die Änderung der Anschriften entstehen, können durch die Stadt Saalfeld/Saale nicht übernommen werden. Für die notwendigen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Eingemeindung und damit einhergehenden Anschriftenänderung bitten wir die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis.

Vermietung der Vereins- und Schulungsräume

Die Vermietung der Vereins- und Schulungsräume in Reichmannsdorf erfolgt durch Frau Schmidt, Tel. 03671/598390. Wir bitten um rechtzeitige Reservierung der Vermietung (mindestens 1 Monat vorher).

Die Vertragsunterlagen und die Nutzungsgebühr müssen 14 Tage vor der Vermietung in der Stadtverwaltung Saalfeld vorliegen bzw. auf eines der untenstehenden Konten eingezahlt sein.

Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt

IBAN DE82 8305 0303 0000 0000 60
BIC HELADEF1SAR

Volksbank Gera-Jena-Rudolstadt

IBAN DE81 8309 4454 0300 0157 35
BIC GENODEF1RUJ

Commerzbank

IBAN DE48 8204 0000 0657 0527 00
BIC COBADEFFXXX

Raiffeisenbank

IBAN DE16 8309 4444 0000 0900 00
BIC GENODEF1PN1

Schmidt
Kommunale Immobilien-Liegenschaften

Aktuelles

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute:

Reichmannsdorf

02.06.	Dr. Gunter Steiner	zum 70. Geburtstag
02.06.	Horst Schettler	zum 85. Geburtstag
13.06.	Elke Sippach	zum 75. Geburtstag



Tanz in den Mai - Klappe die 2te

Liebe Reichmannsdorfer und Mitleser,

der Kirmesverein Reichmannsdorf e.V. hat erneut zugeschlagen. Unser Feierjahr eröffneten wir mit dem Tanz in den Mai es wurde von euch wieder sehr gut angenommen. Der Brüller beim Start war das Maibaumaufstellen mit 10 Leuten. Hätten wir bei diesem Akt nicht unsere starken Frauen gehabt, würden die Männer jetzt noch stemmen, hier zeigt sich wieder das „stärkere“ Geschlecht. Ein riesen großes Dankeschön an unsere Kirmesvereinsfrauen, ohne euch wäre es nichts geworden. Ebenso ein großes Dankeschön an die AWO Frauen, die uns einen wunderschönen Kranz gebunden haben, gleichzeitig ein dickes Dankeschön an den Baumsponsor, ohne ihn hätten wir keinen schönen Baum gehabt. Mit kleinen Verletzungen, wenig Blessuren und hier und da ein Hilfeschrei ist es für unser erstes Maibaumaufstellen ziemlich gut gelungen.



Gegen 20:30 Uhr eröffnete die Band „Rock 69“ unseren zweiten Tanz in den Mai wieder mal mit einem spektakulären Programm. Hierfür nochmal ein dickes Dankeschön an die Band.





Der Abend war mal wieder ausgesprochen lang, aber sehr, sehr schön. Unsere Elfriede (Zelt) wusste erneut nicht, wohin mit den vielen Leuten. Wir bedanken uns bei allen Besuchern und hoffen auf ein Wiedersehen zu unserer Kirmes.

DANKE Reichmannsdorf

Zusammenfassend war es ein legendärer Abend, der uns, und hoffentlich auch euch, sehr gefallen hat.

Ps: Den Maibaumaufstellern geht es nach und nach wieder besser.

Der Kirmesverein Reichmannsdorf e.V.

Veranstaltungen

15.06.2019 2. Kinder- und Jugendfest auf dem Festplatz

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste in Reichmannsdorf

Es ist keiner wie du, und ist kein Gott außer Dir. 2 Sam 7,22

Sonntag, 19.05.2019

10:00 Uhr Gottesdienst mit Chor

*Freundliche Reden sind Honigseim,
süß für die Seele und heilsam für die Glieder.*

Ps 34, 15

Pfingstsonntag, 10.06.2019

10:00 Uhr Gottesdienst

Schmiedefeld

Informationen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Schmiedefeld, sehr geehrte Bürgerinnen der Stadt Saalfeld und deren Ortsteile,

der Monat April war ein Monat voller Wetterkapriolen. Erst warm und Frühlingswetter. Dann kam der Winter mit Kälte und Schnee zurück. Danach kam der Frühling wieder und die Natur erwachte von Neuen. Schön war auch im diesen Jahr das Osterfest. Was man im Kreise seiner Familie bei wunderschönem Wetter feiern konnte. Hier in Schmiedefeld gab es gleich zwei Veranstaltungen über das verlängerte Osterwochenende, die sich sehen lassen konnten.

Zum Einen gab es wieder die Suche nach dem goldenen Ei zu Ostern auf dem Rauhügel am Leipziger Turm in Schmiedefeld

findet schon einige Jahre statt. Eine zur Tradition gewordene Veranstaltung für die Kinder der Region und seit Jahren gut besucht. Wie jedes Jahr hatte der Thüringer Waldverein Schmiedefeld zu dieser Veranstaltung am Karfreitag eingeladen und Dank vieler Sponsoren eine große Anzahl an kleinen Osternestern für die Kinder organisieren können. Auch wurden dieses Jahr wieder 10 goldene Eier versteckt, die für einen Hauptpreis standen. So gab es Eintrittskarten für einen Spassbadbesuch, für den Besuch des Spielzeugmuseums in Sonneberg sowie beide Schaubergwerke der Stadt Saalfeld, die Morassina und die Feengrotten, sponserten Eintrittskarten für ihre wunderschönen Welten unter Tage. Aber auch ortsansässige Unternehmen stellten finanzielle Mittel für die Hauptpreise zur Verfügung. Der Thüringer Waldverein Schmiedefeld bedankt sich hiermit noch einmal ganz herzlich bei allen Sponsoren.

Eine schöne Geste war, dass Bürgermeister Dr. Steffen Kania es sich nehmen ließ, diese Veranstaltung auf dem höchsten Berg der Stadt Saalfeld, dem Rauhügel mit seinen 802 m, zu besuchen. Pünktlich 15 Uhr eröffnete Vorstandsmitglied des Thüringer Waldvereins und Leiter des hiesigen Tourismusbüros, Herr Mirko Landrock, die Veranstaltung mit der Begrüßung der Teilnehmer. Es waren wieder viele Kinder mit ihren Eltern und Großeltern gekommen. Im Anschluß begrüßte ich die Gäste. Ich erinnerte an die Veranstaltung im letzten Jahr als kurzfristig Hauptorganisator Siegwald Franke gesundheitlich ausgefallen war und man doch schon improvisieren musste, damit alles ordentlich ablaufen konnte. Ich hoffe Siegwald, dass alles gesundheitlich bei Dir wieder in Ordnung ist und Du mit Tatendrang und Engagement Deine ehrenamtlichen Tätigkeiten für den Ortsteil und den Thüringer Waldverein erledigen kannst. Bürgermeister Dr. Steffen Kania bedankte sich in seinem Grußwort bei den Organisatoren der Veranstaltung und wünschte einen schönen und interessanten Nachmittag. Der Vorsitzende des Thüringer Waldvereines Schmiedefeld, Herr Siegwald Franke, erläuterte den Kindern noch einmal die Spielregeln. Auch dieses Jahr wurden wieder Osternester mit Nummern versteckt, die dann am Turmkaffee abgeholt werden können. Es gab auch für jedes Kind nur ein Osternest, damit jedes Kind eine Überraschung in Form eines Osternestes erhält. Mirko Landrock spazierte dann im Anschluss der Begrüßung und Erläuterung der Spielregeln in Richtung Schmiedefelder Sportplatz. Jetzt wurden durch Mitglieder des Thüringer Waldvereines die Osternester im Wald versteckt. Nach einiger Zeit kamen die Kinder zurück und Mirko Landrock achtete darauf, dass die Kleinsten der Veranstaltung eine reale Chance bekommen sollten. Sie durften etwas eher zum Turm zurückkehren und in seiner Umgebung auf die Suche gehen. War das ein Gewimmel im Wald und Osternest für Osternest wurde gefunden und im Austausch für ein gefülltes Osternest zum Leipziger Turm gebracht. Die 10 goldenen Eier fanden mit ihren Hauptpreisen auch ihre Besitzer. Hier war wieder die Freude bei den Gewinnern groß. Damit klang dann so langsam die Veranstaltung aus. Ein Höhepunkt im Veranstaltungskalender des Thüringer Waldvereines Schmiedefeld, der sich auch um die Bewirtung der Gäste kümmerte. Mit Kurzgebratenen, Kaffee und Kuchen sowie Getränken in großer Auswahl sorgten die Mitglieder des Thüringer Waldvereines Schmiedefeld für das leibliche Wohl der Gäste. Eine Kritik muss ich doch anmerken. Den Ausschank von Getränken müssen wir nächstes Jahr wieder besser organisieren. Dass es besser geht, konnten wir letztes Jahr sehen. Da gab es ein Zusammenspiel mit dem Feuerwehrverein. Dort sollten wir wieder hinkommen. Mehr möchte ich dazu nicht sagen.





Eine schöne Geste war auch der Besuch der Bürgermeisterin von Sokolov, der Partnerstadt von Saalfeld, hier in unserer Morassina. Im Beisein von Saalfelds Bürgermeister Dr. Steffen Kania und mir besuchte Sie und ihre Begleitung die farbenprächige Märchenwelt der Morassina. Ich denke, sie war begeistert und die Führung durch Morassinachefin Andrea Otte war eine gute Werbung für die Heilgrotte und den Saalfelder Ortsteil Schmiedefeld. Nach dem Besuch in der Heilgrotte gab es noch ein leckeres Mittagessen im Turmcafee des Leipziger Turmes, bevor man wieder den Weg in die Kernstadt nach Saalfeld angetreten hat.



Eine weitere Veranstaltung gab es am Ostersonntag in den Heilgrotten Morassina. Hier wurde zum Tag des offenen Heilstollens eingeladen. Ich finde eine interessante Veranstaltung, die viel mehr in den Vordergrund rücken sollte. Gesunde Luft aus den Tiefen des Berges konnten die Besucher des Heilstollens erleben und genießen. Gesunde Luft, die eine Medizin ohne Beipackzettel ist. Ich denke, bedeutend besser als Pillen der Schulmedizin und ohne Nebenwirkungen. Warum sollte man so etwas nicht nutzen. Trotz des schönen Wetters fanden doch viele Besucher den Weg ins Schwefelloch, um sich zu informieren. Ein schöner Nachmittag bei guter Gesundheitsberatung, Führungen durch die wunderschöne Märchenwelt unter dem Ort Schmiedefeld sowie Innehalten im Heilstollen der Morassina. Was will man mehr.



Unsere Feuerwehr hatte in der letzten Zeit auch wieder eine Menge zu tun. Zum einen wurde sie zu einem mysteriösen Baumbrand gerufen. Ein alter hohler Baum brannte an einem Vormittag bei nassen und nebeligen Wetter von innen aus, war etwas mystisch und unverständlich. Der Brand endete mit der Löschung und Fällung des Baumes auf der Alten Poststraße zwischen Schmiedefeld und Lichte.





Auch wurden sie zu einem Waldbrand nach Meura gerufen. Zum Glück war es nur ein Fehlalarm, da es kommunikative Schwierigkeiten zwischen Bürgern von Meura gab, die ein Traditionfeuer angemeldet hatten, und der Rettungsleitstelle, die hier wahrscheinlich etwas nicht mitbekommen hat.

Auch hatten die Kameradinnen und Kameraden des Schmiedefelder Feuerwehrvereines und der Feuerwehr im Zusammenspiel mit befreundeten Wehren beim 20. Halligallilau eine Menge zu tun. 35 Jugendfeuerwehrmannschaften hatten sich angesagt, um ihr Können zu zeigen. Ein toller Nachmittag mit tollen Gästen. Besonders habe ich mich über den Besuch von Saalfelds Bürgermeister Dr. Steffen Kania gefreut und natürlich über den Landtagsabgeordneten der CDU und stellvertretenden Landrat des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt, Maik Kowalleck.

Besonders möchte ich mich hier bei allen Kameradinnen und Kameraden, des Feuerwehrvereines Schmiedefeld und der Feuerwehr Schmiedefeld sowie bei den mitwirkenden befreundeten Feuerwehren bedanken, die diesen Tag in Schmiedefeld zu einem Höhepunkt gemacht haben.



Ebenfalls bedanken möchte ich mich bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die am Entrümpeln des ehemaligen „Max Papst Park“ mitgeholfen haben. So langsam sieht man wieder Grund drin. In den letzten Tagen gab es Gespräche mit dem Tiefbauamt der Stadt Saalfeld und von dort wurde Unterstützung zugesagt. Besonders wo es um die Aufstellung von historischen Bergwerksutensilien geht.

Eine schöne Veranstaltung war auch das Walpurgisfeuer auf der Schmiedefelder Minigolfanlage. Bei Chili con Carne und einer großen Auswahl an Getränken wurde es ein schöner Abend im Gebäude der Minigolfanlage sowie am wärmenden Feuer auf dem Gelände der Anlage.

Geärgert habe ich mich über die Art und Weise, wie manche Bürger sich geben. Zum einen werden auf dem Friedhof immer noch Gießkannen nicht an den Ort, wo sie geholt werden, wieder zurückgebracht. Nein sie bleiben einfach auf dem Friedhofsgelände stehen oder liegen und der Nächste, der sie benötigt, der soll ruhig sich eine Gießkanne suchen. Eine tolle Einstellung. Habe ich schon mehrfach kritisiert, aber bis jetzt haben das noch nicht alle begriffen.



Ein weiteres Ärgernis ist das illegale Abladen von Sperrmüll außerhalb der Öffnungszeiten unseres Wertstoffhofes. Der Wertstoffhof hat drei Tage die Woche geöffnet. Da wird es doch möglich sein, dass man diese Zeit nutzt, um seinen Sperrmüll zu entsorgen und ihn nicht am Tor abzustellen. Ich finde, das ist eine Frechheit und Missachtung der Arbeit der Mitarbeiter des Wertstoffhofes.



Gut funktioniert hat vor Ostern das Austragen des Höhenpanoramas. Da über Ostern unser Tourismusbüro geschlossen hat, wurde kurzfristig umgeplant und das Saalfelder Höhenpanorama durch Bauhofmitarbeiter Michael Söllner mitgebracht und er hat es bei mir abgeladen. Dann habe ich es rührigen Rentnern, die es dann ausgetragen haben, in die Hand gedrückt. Weiter habe ich es in der Bäckerei Zehendner, der Minigolfanlage, dem Leipziger Turm, in der Morassina und der Morassinagaststätte sowie im Museum „Beim Giftmischer“ ausgelegt. So hatte die Schmiedefelder Bevölkerung die Möglichkeit, das Saalfelder Höhenpanorama noch am Osterwochenende zu lesen. Am Dienstag nach Ostern, konnte man das Saalfelder Höhenpanorama auch im Tourismusbüro erhalten und lesen. Ich denke, dass könnten wir zur Regel werden lassen.

Zur Wahl am 26.05.2019 kann ich Sie/Euch nur bitten, zur Wahl zu gehen. In Schmiedefeld wird ein neuer Ortsteilrat gewählt. Hier sind wir dankbar für jede Unterstützung. Aber auch für den

Saalfelder Stadtrat und den Kreistag stellen sich Schmiedefelder zur Wahl. Hier kann ich nur um Unterstützung bitten, um auch die Interessen hier von der Höhe im Saalfelder Stadtrat und im Kreistag des Landkreises Saalfeld – Rudolstadt vertreten zu können. Ich bitte Sie/Euch, geht zur Wahl.

Ich wünsche Ihnen/Euch eine gute Zeit, ein schönes und friedliches Pfingstfest. Bleiben Sie/bleibt gesund,
Ihr/Euer Ortsteilbürgermeister
Ulrich Körner

Information zur Änderung des SEPA-Lastschriftmandates

Im Rahmen der Eingliederung der Gemeinden Schmiedefeld in die Stadt Saalfeld/Saale sind Zahlungen an die Gemeinden der VG nicht mehr möglich.

Dabei verliert die Gläubiger-ID für die Gemeinde ihre Gültigkeit. Dies hat zur Folge, dass das SEPA-Lastschriftmandat neu ausgestellt werden muss. Die entsprechenden Vordrucke erhalten Sie mit den neuen Bescheiden/Änderungsmitteilungen übersandt. Zudem finden Sie die Vorlage unter www.saalfeld.de.

Wir möchten Sie in diesem Zusammenhang auch bitten, bestehende Daueraufträge für Zahlungen an die Gemeinde Schmiedefeld zu löschen.

Sämtliche Bankgeschäfte sind seit dem 01.01.2019 auf die nachstehenden Konten der Stadtverwaltung Saalfeld/Saale vorzunehmen:

Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt

IBAN DE82 8305 0303 0000 0000 60
 BIC HELADEF1SAR

Volksbank Gera-Jena-Rudolstadt

IBAN DE81 8309 4454 0300 0157 35
 BIC GENODEF1RUJ

Commerzbank

IBAN DE48 8204 0000 0657 0527 00
 BIC COBADEFFXXX

Raiffeisenbank

IBAN DE16 8309 4444 0000 0900 00
 BIC GENODEF1PN1

Bei Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Stadtkasse Saalfeld/Saale unter der Telefonnummer 03671/598 256-257 zur Verfügung.

Informationen zur Eingemeindung der Gemeinde Schmiedefeld in die Stadt Saalfeld/Saale

Mit Beschluss des Thüringer Gesetzes zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden im Jahr 2019 im Thüringer Landtag vom 13. Dezember 2018 wurde die Gemeinde Schmiedefeld zum 1. Januar 2019 in die Stadt Saalfeld/Saale eingegliedert.

Da es in einem Stadtgebiet aus Gründen der Sicherheit und Ordnung keine gleichlautenden Straßennamen geben darf, war es notwendig, im Zuge der Eingemeindung sowohl in der Stadt Saalfeld/Saale und in der Gemeinde Schmiedefeld folgende Straßenumbenennungen vorzunehmen:

Stadt Saalfeld/Saale

Alter Straßename	Neuer Straßename
Friedhofsweg	Am Friedhof

OT Schmiedefeld

Alter Straßename	Neuer Straßename
Saalfelder Straße	Schmiedefelder Straße
Bahnhofstraße	Am Bahnhof
Kleine Gasse	Kleiner Weg

Für die Änderung der Anschriften in den Personaldokumenten (Personalausweis, Reisepass) haben die von der Eingemeindung bzw. Straßenumbenennung betroffenen Bürgerinnen und

Bürger die Möglichkeit, dies im **Bürgerservice der Stadt Saalfeld/Saale** oder in der Außenstelle des Bürgerservice im **Gemeindehaus Kleingeschwenda** vorzunehmen.

Um Ihnen die damit verbundenen Wege zu erleichtern, ist es möglich, dass eine Person die Personaldokumente für alle Bewohner eines gemeinsamen Haushalts zur Änderung vorlegt.

Zu folgenden Sprechzeiten ist der Bürgerservice geöffnet:

Markt 6 in Saalfeld/Saale

Montag	08:00 Uhr - 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Samstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Außenstelle in Kleingeschwenda

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 17:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 10:00 Uhr

Die im Zusammenhang mit der Eingemeindung notwendigen Anschriftenänderungen, auch für Fahrzeugzulassungen, sind **gebührenfrei**, sofern die Umschreibung bis spätestens **31. Dezember 2019** erfolgt.

Bitte beachten Sie, dass Sie die Änderung der Fahrzeugzulassung nicht im Bürgerservice vornehmen können, sondern auf der Zulassungsstelle im Landratsamt.

Postleitzahl

Für den Ortsteil Schmiedefeld ist es weiterhin erforderlich den bisherigen Postleitzahlbereich 98739 zu ändern und mit der Stadt Saalfeld/Saale zu vereinheitlichen. Seit dem **1. April 2019** gilt in Schmiedefeld die Postleitzahl **07318 Saalfeld/Saale**.

Seit dem 1. April 2019 lautet die korrekte Postanschrift für Schmiedefeld:

Name der Bürgerin/des Bürgers oder der Firma
 Straße und Hausnummer
 Ortsteil Schmiedefeld
 07318 Saalfeld

Die Deutsche Post AG gewährleistet für die Umstellung eine Übergangsfrist von sechs Monaten, in welcher Post mit beiden Adressangaben zugestellt werden kann. Danach wird die Verteilung vollständig auf die neue Adressangabe umgestellt.

Von Amtswegen informiert die Stadt Saalfeld/Saale nachfolgende Behörden und öffentliche Stellen über die geänderten Anschriften (ohne personenbezogene Daten mitzuteilen):

- Landkreis Saalfeld-Rudolstadt
- Amtsgericht Rudolstadt
- Polizeidienststelle Saalfeld/Saale
- Finanzamt Pöbneck
- Zweckverband Wasser und Abwasser
- Deutsche Post AG
- Beitragsservice

Die Änderung des Wohnortes ist des Weiteren im Grundbuch erforderlich. Hierfür ist durch die betreffenden Eigentümer ein formloser Antrag auf Berichtigung des Wohnortes zu stellen und eine Kopie des Personalausweises beizufügen. Der Antrag kann persönlich oder schriftlich beim Grundbuchamt des Amtsgerichts Rudolstadt, Zweigstelle Saalfeld/Saale, gestellt werden. Für diese reine Berichtigung fallen keine Kosten an. Wird darüber hinaus allerdings ein neuer Grundbuchauszug gewünscht, so sind die Gebühren hierfür zu tragen.

Alle weiteren Stellen und privaten Vertragspartner müssen von den Betroffenen selbst über die neue Anschrift informiert werden. Zum Beispiel:

- Banken, Versicherungen, Krankenkassen

- Energieversorger
- Arbeitgeber
- Telefon-/Mobilfunkanbieter
- Versandhäuser, etc.

Kosten, die durch die Änderung der Anschriften entstehen, können durch die Stadt Saalfeld/Saale nicht übernommen werden. Für die notwendigen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Eingemeindung und damit einhergehenden Anschriftenänderung bitten wir die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis.

Vermietung der Vereins- und Schulungsräume

Die Vermietung der Vereins- und Schulungsräume in Schmiedefeld erfolgt durch Frau Schmidt, Tel. 03671/598390. Wir bitten um rechtzeitige Reservierung der Vermietung (mindestens 1 Monat vorher).

Die Vertragsunterlagen und die Nutzungsgebühr müssen 14 Tage vor der Vermietung in der Stadtverwaltung Saalfeld vorliegen bzw. auf eines der untenstehenden Konten eingezahlt sein.

Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt

IBAN DE82 8305 0303 0000 0000 60
BIC HELADEF1SAR

Volksbank Gera-Jena-Rudolstadt

IBAN DE81 8309 4454 0300 0157 35
BIC GENODEF1RUJ

Commerzbank

IBAN DE48 8204 0000 0657 0527 00
BIC COBADEFFXXX

Raiffeisenbank

IBAN DE16 8309 4444 0000 0900 00
BIC GENODEF1PN1

Schmidt
Kommunale Immobilien-Liegenschaften

Thüringen Forst - Sprechzeiten Revier Schmiedefeld

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat
in der Zeit von **16:00 Uhr bis 18:00 Uhr** in der VG Lichte, Zimmer 208.

Sven Kühnast
Revierleiter

Aktuelles

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute:

24.05. Doris Gräf zum 70. Geburtstag
09.06. Marianne Selenwagner zum 90. Geburtstag



Veranstaltungen

Himmelfahrt

30.05.2019

09:00 Uhr Veranstaltungen auf dem Sportplatz, Leipziger Turm, Minigolfanlage, Morassina, Morassinagaststätte

Heiligrotte Morassina

05.06.2019

11:00 Uhr Kinderkonzert mit Maik Göpel in der stahlblauen Grotte der Heiligrotten Morassina

09.06.2019

14:30 Uhr Kinderwichtelführung durch die farbenprächtige Märchenwelt der Morassinagrotte

Morassinaförderverein

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste in Schmiedefeld

*Freundliche Reden sind Honigseim,
süß für die Seele und heilsam für die Glieder.* Sp 16,24

Sonntag, 12.05.2019

10:15 Uhr Gottesdienst

Pfingstmontag, 10.06.2019

10:15 Uhr Gottesdienst

Wittgendorf

Aktuelles

Saalfeld putzt sich - der Ortsteil Wittgendorf auch

Unter diesem Motto trafen sich viele Wittgendorfer Einwohner am 13. April 2019, um in ihrem Ort den Frühjahrsputz durchzuführen. Die anfangs fast winterliche Witterung hielt sie nicht davon ab, die Grünflächen des oberen und unteren Parks von Laub, Unrat und Zweigen zu reinigen, die Fahrbahnränder der Ortsstraße sowie der „kleinen Gasse“ vom Schmutz zu befreien und auf dem Sportplatz mit Technik für Ordnung zu sorgen.

An dieser Stelle bedanke ich mich im Namen des Ortsteilrates für die zahlreiche Teilnahme der Einwohner von Wittgendorf, die sich im Anschluss an die Reinigungs- und Aufräumarbeiten verdient stärken konnten.

Frank Biehl
Ortsteilbürgermeister

Was im Schnee begann ...





... endete im strahlenden Sonnenschein und mit einer neu angelegten Rabatte:



Veranstaltungen

Backhausfest in Wittgendorf

Am **Sonntag, den 23. Juni 2019**, lädt der Feuerwehrverein Wittgendorf zum diesjährigen Backhausfest rund um das Dorfgemeinschaftshaus ein.

Begonnen wird mit einem musikalischen Frühschoppen. Es gibt Mittagessen aus der Feldküche mit Wildbraten und Thüringer Klößen und das Preiskegeln auf der Kegelbahn wird eröffnet.



Am Nachmittag laden die Veranstalter zu Kaffee und selbstgebackenem Kuchen aus dem Holzbackofen, verbunden mit einem bunten Programm der „Fröbelstädter Musikanten“ aus Oberweißbach ein. Für die Kinder wird mit einer Hüpfburg für Kurzweil gesorgt.



Holzschnitzer Holzeddy schnitzt live zum Backhausfest eine Skulptur, die dann erworben werden kann und präsentiert eine Auswahl seiner Arbeiten.

Die Rittersleute bieten einen Einblick in die Zeit des Mittelalters und treffsichere Besucher können sich im Bogenschießen messen.

Natürlich wird ganztägig frisch gebackenes Brot aus dem Backhaus angeboten und der kleine Hunger kann mit Deftigem vom Grill gestillt werden.

Florian Biehl
Vorsitzender des Feuerwehrvereins Wittgendorf

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste in Döschnitz

*Freundliche Reden sind Honigseim,
süß für die Seele und heilsam für die Glieder.*

Sp 16,24

Sonntag, 12.05.2019

10:00 Uhr Gottesdienst

Pfingstsonntag, 09.06.2019

14:00 Uhr Konfirmation mit Abendmahlsfeier

Samstag, 22.06.2019

14:00 Uhr Jubelkonfirmation mit Abendmahlsfeier

Nach Redaktionsschluss eingegangen

Angliederungsjagdgenossenschaft Wickersdorf

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung findet statt:

am: Freitag, 21.06.2019
um: 19.00 Uhr
im: Vereinshaus Wickersdorf

Tagesordnung :

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Rechenschafts- und Finanzbericht
4. Bericht Rechnungsprüfer
5. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
6. Beschluß über die Verwendung des Reinertrages
7. Bericht zum Jagdjahr durch Herrn Jäcklein und Herrn Musielik
8. Diskussion, Sonstiges
9. Auszahlung der Jagdpacht
(Bitte um gültige Grundbuchauszüge, BIC und IBAN)

**Nürnberger
Jagdvorstand**

20. Halli-Galli-Lauf

Feuerwehrverein Schmiedefeld e.V.

Am „Tag der Arbeit“, dem 1. Mai kann man selbstverständlich zur Demonstration gehen. Für Feuerwehren und Jugendfeuerwehrgruppen steht an diesem Tag allerdings eine ganz andere Demonstration auf dem Plan und das nun schon seit 20 Jahren. Beim traditionellen Halli-Galli-Lauf demonstrierten die Jugendlichen ihr Wissen, ihr Können und ihre Geschicklichkeit. Der Feuerwehrverein Schmiedefeld e.V. hatte dazu Jugendgruppen aus den Landkreisen Saalfeld-Rudolstadt, Sonneberg und weit darüber hinaus eingeladen. 34 Jugendfeuerwehrgruppen und die Jugendgruppe der Bergwacht Scheibe-Alsbach sind ab 9.00 Uhr an den Start gegangen. Im Fünf-Minuten-Takt gingen die Teams auf die Strecke, die sie um und durch Schmiedefeld führte. Auf der Strecke gab es an 11 Stationen verschiedene Aufgaben zu bewältigen. Die Strecke wurde im Kreis abgelaufen. Eine Gruppe startete im Uhrzeigerinn, die nächste entgegengesetzt. Denn anders wäre das Teilnehmerfeld nicht zu bewältigen gewesen.

Zu den Aufgaben zählten mehrere Geschicklichkeitsübungen, Knoten und Bunde, Schubkarrenrennen, Wasserförderung, Schläuche kuppeln, Schläuche rollen, Kübelspritzenzielwurf, Fragen zum Notruf und das Abschätzen von Gewichten.

Neben Ortsbrandmeister Frank Unger, seinem Stellvertreter Sebastian Karsch, Schmiedefelds Jugendwartin Mandy Karsch, Kreisjugendwart Benny Böhm war Schmiedefelds Ortsteilbürgermeister Ulrich Körner und auch der Bürgermeister der Stadt Saalfeld Dr. Steffen Kania gekommen. Der Bürgermeister nahm dann die Prämierung der Plätze 3 bis 1 vor und gratulierte den Mannschaften.

Für das leibliche Wohl der Gäste hatte der Feuerwehrverein Schmiedefeld, in gewohnter Weise, bestens gesorgt. Um die Wartezeit bis zur Siegerehrung etwas abwechslungsreicher zu gestalten, waren die Bogenschützen aus Neuhaus gekommen, die zu ersten Gehversuchen mit Pfeil und Bogen einluden. Die Rettungshundestaffel des DRK aus Rudolstadt zeigte im Rahmen einer Vorführung, wie sie im Ernstfall arbeiten und was ihre Hunde können.

Der Vorstand des Feuerwehrvereins Schmiedefeld e.V. dankt für die Kuchenspenden, allen Gästen für ihre Teilnahme sowie allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz, damit diese Traditionsveranstaltung wieder ein voller Erfolg werden konnte.

Das Teilnehmerfeld im Einzelnen:

Platz 1:	Steinach I
Platz 2:	Alach
Platz 3:	Lauscha
Platz 4:	Schmiedefeld I
Platz 5:	Meura II
Platz 6:	Bergwacht Scheibe-Alsbach
Platz 7:	Lichte I
Platz 8:	Oberlind II
Platz 9:	Gräfenthal
Platz 10:	Leutenberg I und Lichte II
Platz 12:	Remschütz
Platz 13:	Kamsdorf II
Platz 14:	Saalburg und Crösten
Platz 16:	Neuhaus
Platz 17:	Probstzella
Platz 18:	Kleingeschwenda b. Arnsgereuth
Platz 19:	Dittrichshütte
Platz 20:	Schalkau III
Platz 21:	Steinheid und Kamsdorf I
Platz 23:	Reichmannsdorf
Platz 24:	Schmiedefeld II
Platz 25:	Schalkau II
Platz 26:	Leutenberg II und Steinach II
Platz 28:	Reschwitz-Unterwerrbach
Platz 29:	Rudolstadt II
Platz 30:	Sitzendorf und Piesau
Platz 32:	Oberlind I
Platz 33:	Meura I
Platz 34:	Rudolstadt I
Platz 35:	Schalkau I

Bilder sagen mehr als tausend Worte, daher ein paar Eindrücke vom 20. Halli-Galli-Lauf in Form von Fotos.

Fotos: Feuerwehrverein Schmiedefeld e.V.



Ein Blick in die Reihen der Teilnehmer



Der Parcours im Schmiedefelder Schulhof steht. Gleich zweifach, damit an dieser Pufferstation zwei Gruppen zeitgleich antreten können.



Die Pokale und Preise



Das Foto-Motiv für die Urkunden zum 20. Halli-Galli-Lauf



v.l. Mandy Karsch, Sebastian Krasch, Frank Unger, Dr. Steffen Kania, Benny Böhm, Uli Körner



Die Mannschaften warten auf die Siegerehrung



Zur Siegerehrung sind wieder alle angetreten



Eine Station am Denkmal wird vorbereitet



Die Plätze 1 bis 3 v.l. Steinach I, Alach, Lauscha



Die Station Schubkarrenrennen hinter der Alpina-Halle



Ortsbrandmeister Frank Unger bei seinem Schlusswort